Jahrgang 29

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg · Arnsdorf

Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf

Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

Aktuelles

Langebrücker Nachrichten

Seite 7 Seite 8

Tipps & Termine

Hinweis

Liebe Leserinnen und Leser, damit Sie wöchentlich unsere Zeitung ordnungsgemäß erhalten, bitten wir Sie darauf zu achten, dass die Wege zu Ihren Briefkästen von Schnee und Eis befreit sind. Die Sicherheit unserer Verteiler ist uns wichtig -Wir bitten um Verständnis!

Unsere Heimatzeitung "die Radeberger" darf jede Woche bis einschließich Freitagabend, 20.00 Uhr durch unsere Verteiler ausgetragen werden.

Ihr TAXI-RUF Angelika Puhle für Radeberg und Umgebung 03528 4877163



Arztlicher Bereitschaftsdienst

sssenärzflicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Amsdorf, allroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr

14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr 24 Stunden 03571-19222 Anmeldung Krankentransport

(für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime

und Patienten) Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

26./27.01. Frau Dr. Pasternok Radeberg, Badstraße 8 Tel. 03528/44 28 46 Gem. Praxis Dr. Melde/Dr. Bräuer Radeberg, Badstraße 17 Tel 03528/44 59 32

ewells Sa/So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb die Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken

enstwechsel jeweils 8.00 Uhr .01. Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf Tel. 035200/25 60 Löwen-Apotheke, Pulsnitz Tel. 035955/72 336 rel. 035953/72 336 erg Tel. 03528/44 78 11 Tel. 035955/45 268 Tel. 035201/70 011 Elefanten Apotheke, Altst. Radeb Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz Linden-Apotheke, Langebrück Heide-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 27 70 Mohren-Anotheke Radeh

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für die Bereiche Amsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla

werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anm 25.01. – 01.02. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205 / 733 88 01.02 - 08.02 Herr DVM Jakob, Radeb

Tel. 03528 / 44 74 57 oder 0171 / 814 77 53 Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:

Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf Tel. 035973-2830

BEILAGENHINWEIS

Neujahrsempfang im Jubiläumsjahr – 800 Jahre Radeberg

"Lasst uns gut miteinander feiern, streiten und arbeiten." (Gerhard Lemm)

Magister civium (lateinisch für Bürgermeister) Gerhard Lemm begrüßte am vergangenen Sonntag, den 20. Ja-nuar 2019 die Gäste zum Neujahrsempfang der Stadt Radeberg. In historische Kleidung gehüllt, sorgte das Stadtoberhaupt mit seiner Begrüßung anno 1219 für den Auftakt des diesjährigen Jubiläumsjahres Radeberg800. Bevor er mit der regulären Neujahrsansprache begann, wechselte er dann wieder in seine reguläre Amtstracht. In der gut einstündigen Rede erfuhren die Zuhörer einiges zum vergangenen Jahr, interessantes zum Jubiläumsjahr und so manche aktuelle Nachricht. Eine Ehrenurkunde der Stadt Radeberg erhielten im Anschluss der Offroad Travel e.V. in Anerkennung der Unterstützung von gehandicapten Menschen im täglichen Leben und bei Reisen sowie Alexander Wäspy, Gemeinderat in Aschheim, in Anerkennung für die Pflege der Partnerschaft zwischen Aschheim und Liegau-Augustusbad.



OB Gerhard Lemm übergibt die Ehrenurkunde an Alexander Wäspy aus Aschheim, für die Pflege der Partnerschaft zwischen Aschheim und Liegau-Aus





Oberbürgermeister Gerhard Lemm begrüßt seine Gäste zum Neujahrsempfang im Jubiläumsjahr anno 1219 als Magister civium (lat. für Bürgermeister).

Foto links: Eine zweite Anerkennung bekommen Ingo Engmann (Mitglied, Foto Mitte) und Dirk Hantschmann (Gründungsmitglied, Foto rechts) in Vertretung für den Offroad Travel e.V.

Die komplette Neujahrsrede unseres Oberbürgermeisters Gerhard Lemm lesen Sie in unserer nächsten Ausgabe 05/2019, die am 01.02.2019 erscheint.

Jährlicher Neujahrsempfang in Arnsdorf

Sehr geehrte Gäste,

ich darf Sie alle ganz herzlich zum heutigen Neujahrsempfa hier in Fischbach begrüßen. Das neue Jahr ist nun reichlich zwei Wochen alt. Deshalb möchte ich die Gelegenheit nutzen und Ihnen für die kommende Zeit alles erdenklich Gute, viel Erfolg für alle Ihre Vorhaben in Familie und Beruf, Glück und Freude, vor allem aber Gesundheit und ein friedliches 2019 wünschen! Lassen Sie uns deshalb das Glas erheben. Zum Wohl!

Traditionell versammeln wir uns hier, um einmal Rückschau zu halten auf das Vergangene - auf ein durchaus erfolgreiches Jahr 2018, welches ein, so wie ich meine, schnelllebiges und ereignisreiches Jahr voller Höhen und Tiefen war.

Eigentlich ist es vermessen, aus der Sicht eines Kommunalpolitikers die Ereignisse in der Welt zu beurteilen - zu viele ungefilterte Informationen erreichen uns, kaum dass sie passiert sind. Angefangen bei Naturkatastrophen, wie der Dürre und Hitzewelle in Mittel- und Nordeuropa, die zahlreiche Waldbrände und zum Teil ausgetrocknete Flussbette zur Folge hatte. Andererseits kämpsten nicht nur die Menschen in den USA und in Frankreich mit überfluteten Städten und Dörfern. In Kalifornien und auf Mallorca wüteten die schwersten Waldbrände aller Zeiten. Erdbeben herrschten unter anderem in Indonesien und nach dem Ausbruch des Ätna in Sizilien. Auch in Deutschland wackelte die Erde. Mit Stürmen, wie Friedericke zum Jahresbeginn oder Gewitter mit Starkniederschlägen hatten

Elefanten-

stark Jahr

Apotheker Thomas Lappe Röderstraße 1 · 0145+ Radeberg Tel. (kostenlos): 0800-3528528

Tel. (kostenlos): 0800-3528528 Telefax: 03528-447809 E-Mail: EARDB@apofant.de Internet: www.apofant.de Unsere Offnungszeiten: Mo-Fr: 8-19 Uhr - Sa: 8-13 Uhr

dapotheke der apofant e.K. inten Apotheke, Sitz in Großröh

wir zu kämpfen. Die neuerlichen Schneefälle in Bayern und Österreich, die es in den letzten 50 Jahren in dieser Art wohl nicht gegeben hat, sind ein weiteres Indiz für die lange befürchteten Folgen des von Menschen gemachten Klimawandels. Diese Entwicklung aufzuhalten, müsste die über allem stehende Aufgabe aller Völker dieser Erde sein. Das kostet natürlich Geld! Geld, welches die Regierungen nicht ausgeben wollen, weil die Auswirkungen erst viel später eintreffen und den Menschen nicht sofort spürbar zugute kommen. Deshalb sind die Entscheidungen so schwer und langwierig. Für uns hier in Deutschland heißt es nicht nur, über erneuerbare Energie und sinnvolle Konzepte zum

natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

25% Rabatt-Gutschein*

Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer



Ausstieg aus der Kohle nachzudenken. Da sind praktikable Vorschläge in vielen Bereichen gefragt, die meiner Meinung nach nichts mit Dieselverbot in Innenstädten zu tun haben können. Da fährt man eben einfach drum herum um das Gebiet und legt noch erheblich mehr Kilometer zurück... Es ist vielleicht punktuell eine Hilfe für die betreffende Innenstadt, für die Gesamtbelastung mit Schadstoffen aber sicher nicht... Was machen die Völker dieser Erde?

Sie beschäftigen sich mehr oder weniger mit sich. Terrorismus, Kriege und Armut bestimmen das Bild der Berichterstattungen aus aller Welt. Flüchtlingsströme sind weiter an der Tagesordnung, wenn auch in geringerem Maße.

Die USA plant gerade eine Mauer zu Mexiko, um sich vor Flüchtlingen zu schützen. Die Beziehungen zu Nordkorea sind trotz erster Gespräche nicht berechenbar. Im Weißen Haus geben sich nach wie vor die Minister und Vertrauten des Präsidenten die Klinke in

die Hand und wechseln ihre Arbeit. Trump hält an seiner national ausgerichteten Politik fest. In seiner Art zu regieren, bleibt er weiterhin umstritten.

In Russland gewann Wladimir Putin erneut die Präsidentschaftswahlen. Das Land hat auch in der Zukunft mit vielfältigen Problemen zu kämpfen. Die Beziehungen zwischen Deutschland und Russland scheinen sich wieder etwas zu normalisieren, was ich persönlich begrüße. Vordergründig unsere östlichen Bundesländer pflegen wirtschaftliche Beziehungen, die auch wichtig für Deutschland sind.

Frankreich war mit frischem Wind ins Jahr 2018 gestartet, hat jedoch aktuell mit großen

dliche Beachtung der Beilage: **Euronics XXL Frequenz Radeberg**

Vorsetzung auf Seite 6

Seite 2 25. Januar 2019

Gemeinde Arnsdorf

Veröffentlichung der Geburtstagsgrüße und Jubiläen durch die Gemeinde Arnsdorf

Vom Standpunkt der Jugend aus geseher ist das Leben eine unendlich lange Zukunft vom Standpunkt des Alters aus eine sehr kurze Vergangenheit. -Arthur Schopenhauer-

Folgenden Jubilarinnen.

Frau Christine Klein zum 80. Geburtstag am 28.01. Frau Anita Klang zum 75. Geburtstag am 01.02.

wünsche ich Gesundheit, Glück, persönliches Wohlergehen sowie Zufriedenheit.

Allen weiteren Jubilaren, die in der Zeit vom 28.01. bis 03.02.2019 ihren Geburtstag feiern, wünsche ich ebenfalls Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die Veröffentlichung der Namen der Jubilare nur mit deren Zustimmung möglich Martina Angermann, Bürgermeisterin

Einladung Ortschaftsrat Fischbach

Sehr geehrte Ortschaftsräte Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein

28. Sitzung Ortschaftsrat Fischbach

Sitzungstermin Donnerstag, 31. Januar 2019, um 19.00 Uhr

Fischbach, Wilschdorfer Str. 3 Beratungsraum (ehemalige Gaststätte)

Tagesordnung

Raum

- 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift Bestätigung des Protokolls der 27. öffentlichen
- OR-Sitzung vom 15. November 2018

4. Information

Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport und Schuppen Grundstück in 01477 Amsdorf OT

Fischbach, Stolpener Str. 58, Gemarkung Fischbach, Flurstücke 140a, 140/7

Information

Vorbescheid – Anbau an Wohngebäude Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Am Vogelberg 3 Gemarkung Fischbach, Flurstück 204a

6. Information

Errichtung eines 40 m hohen Stahlgittermastes einschließlich der notwendigen Infrastruktur für eine Mobilfunkbasisstation Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Wilschdorfer Str. 22, Gemarkung Fischbach, Flurstück 192/5

- Verschiedenes
- 8. Anfragen der Ortschaftsräte
- 9. Anfragen der Bürger

Christine Valley, Ortsvorsteherin

Einladung Ortschaftsrat Kleinwolmsdorf

Sehr geehrte Ortschaftsräte,

sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein

23. Sitzung Gremium Ortschaftsrat Kleinwolmsdorf

Sitzungstermin

Donnerstag, 31. Januar 2019, um 19.00 Uhr Ort Kleinwolmsdorf.

Geschwister-Scholl-Str. 11 Raum

Beratungsraum

- 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
- 3. Bestätigung des Protokolls der 21. öffentlichen OR-Sitzung vom 06.09.2018
- 4. Sitzungstermine 2019
- Verschiedenes

zu dürfen

Kurioses aus der Südvorstadt

- 6. Anfragen der Ortschaftsräte
- 7. Anfragen der Bürger

Heidemarie Heim, Ortsvorsteherin

Gemeinde Wachau

1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Wachau

Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Wachau am 16.01.2019 mit de Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder des Gemeinderates die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung beschlossen: § 1 ändert § 5 Abs. 3 Rechtsstellung

und Aufgaben des Gemeinderates
(3) Nach dem Stand vom 30.06.2018 beträgt die Einwohnerzahl der Gemeinde 4.277 Einwohner. Die Zahl der Gemeinderäte wird gemäß § 29 Abs. 3 SächsGemO auf 14 festgesetzt.

§ 2 ändert § 6 Abs. 2 Beschließende Ausschüsse und deren Aufgaben

(2) Jeder dieser Ausschüsse besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und 7 weiteren Mitgliedern des Gemeinderates. Der Gemei bestellt die Mitglieder und deren weitere Stellvertreter in gleicher Zahl widerruflich aus seiner Mitte.

8 3 ändert 8 16 Abs. 1 Ortschaftsräte

4 Mitglieder

4 Mitglieder

4 Mitglieder

(1) In den Ortschaften der Gemeinde werden je ein Ortschaftsrat gebildet und ie eine ehrenamtlich tätige Ortsvorsteherin/ein ehrenamtlich tätiger Ortsvorsteher bestellt. Die Zahl der Mitglieder in den Ortschaftsräten wird wie folgt festgelegt:

Ortschaftsrat Leppersdorf: Ortschaftsrat Lomnitz: Ortschaftsrat Seifersdorf: Ortschaftsrat Wachau

mit Feldschlößehen: 5 Mitglieder

§ 4 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Be

Wachau, den 17.01.2019 Veit Künzelmann, Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande kommen, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande

gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
 Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung
- oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

 3. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO
- wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

 a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden,

so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Wachau, den 17.01.2019

Veit Künzelmann, Bürgermeister

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 16.01.2019

- Öffentlicher Teil -

Beschluss zur Wahl des Gemeindewahlausschusses Beschluss 01/01/19

Am Sonntag, dem 26 Mai 2019, finden in der Gemeinde Wachau die Gemeinderatswahl und die Ortschaftsratswahlen statt. Der Gemeinderat der Gemeinde Wachau wählt wie folgt einzeln und offen folgende Mitglieder und Stellvertreter in den Gemeinde-

wahlausschuss für die Gemeinderatswahl und die Ortschaftsratswahlen am 26. Mai 2019: Vorsitzende:

Ramona Ernst

Stellvertreter: Jeanett Ziegenbalg

Beisitzer: Stellvertreter:

1. Matthias Grahl Stefan Cyriax 2. Volkmar Lehmann

Jörg Rosenkranz Beschluss zur 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Wachau Beschluss 02/01/19

Der Gemeinderat der Gemeinde Wachau beschließt die 1. Satzung

zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Wachau.

Künzelmann, Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde Wachau

Schätze unserer Heimat

In der Zeit vom 25.01. bis 01.02.2019 bleiben das Bürgerbüro und das Einwohnermeldeamt geschlossen.

In dringenden Fällen werden im Einwohnermeldeamt Radeberg

nur Ausweisdokumente ausgestellt.

Wir bitten um Beachtung und hoffen auf Ihr Verständnis.

Künzelmann, Bürgermeister

Aus dem Rödertal und Umgebung

Gastfamilien gesucht!

Erholungsaufenthalt für Tschernob



Seit 1998 ist es für uns Herzenssache, Kinder aus Weißrussland für drei Wochen zu uns einzuladen. Am Sonntag, dem 16. Juni erwarten wir 26 Kinder im Alter von 10 bis

Montags bis freitags in der Zeit von 06:00 bis 18:00 Uhr erfolgt die Gruppenbetreuung durch den Verein. Die Abende und die Wochenenden verbringen die Kinder in Gastfamilien.

Hier mal wieder was Neues vom Eck Juri-Gagarin-Straße

Robert-Blum-Weg. Die Eigenheimer haben nun inzwischen

fast alle ihre Südfront gegenüber der Straße mit einer

Mauer abgegrenzt. Obwohl beim Verkauf an diese Leute

(so hat es mir einer davon erzählt) angeblich verbindlich

festgelegt wurde, dass es so wie im Bebauungsplan vor-

gesehen keinen Fußweg gibt, aber dafür auch auf diesem

Streifen keine feste Bebauung zugelassen ist (es könnte ja sein, dass im Falle ...). Nun steht diese Mauer, hat auch

die Straßenbäume mit auf den Grundstücken einverleibt

(wer wird wohl aber deren Pflege usw. realisieren?) und nun ist das nächste Kuriosum entstanden: das für die

Kreuzung erforderliche Verkehrsschild steht nun auch in

Es werden Familien gesucht, die ihnen und ihren Betre bis zum 6. Juli ein liebevolles Zuhause bieten und sie in ihre Familie integrieren möchten. Die "Auszeit" in unbelasteter Umgebung bei sauberer und vitaminreicher Kost fördert den Abbau der inneren Verstrahlung und trägt somit zur gesunden Entwicklung der Kinder bei.

Aus der Kleidersammlung des Vereins, der ganzjährig Kleidung sammelt, können die Kinder eingekleidet werden und auch noch zusätzlich Sachen für ihre Familien mit nach Hause nehmen.

Weitere Informationen zu unseren Aktivitäten und über den Verein erhalten Sie unter www.tschernobylkinder-radeberg.com oder telefonisch 0 35 28 - 41 24 11.

Möchten Sie uns unterstützen, dann melden Sie sich bitte oder sagen es weiter!

Tschernobylkinder e. V., Neue Straße 10, 01454 Wachau E-Mail: tschemobylkinder@gmx.de Wir würden uns sehr freuen, Sie als Gasteltern begrüßen

Ilona Graf, Vereinsvorsitzende

Das Festival Sandstein und Musik rückt drei Jahrzehnte nach der politischen Wende die Besinnung auf Werte in den Fokus "Unsere sächsische Heimat ist eine reich bestückte Schatzkammer. Das fängt mit dem landschaftlichen Zauber von Elbsandsteingebirge und Osterzgebirge an, geht über historisch und archiektonisch herausragende Spielstätten bis hin zu erlesener Musik, die von den besten Komponisten geschaffen und von hervorragenden Interpreten zu Gehör gebracht wird. Heimat ist

präsident des Freistaates Sachsen und Schirmherr zum Jahresmotto des 27. Festivals Sandstein und Musik) Pirna/Dresden. Es ist weit mehr als nur eine rührselige Floskel und es gibt gute Gründe, sich auf "Schätze unserer Heimat" zu

etwas, das uns hält und trägt." (Michael Kretschmer, Minister-

besinnen. "Sandstein und Musik" macht sich im Jahr 2019 diese Worte zum Motto. Es ist die 27. Auflage des Festivals. Die politische Wende drei Jahrzehnte zurück. Das Land wird bewegt in einem Spannungsfeld von Aufbruch und Bewahrung. Musik der Geschichte und Gegenwart spiegelt dies, sehr viele der beim Festival erklingenden Kompositionen sind sächsischen, mitteldeutschen oder mitteleuropäischen Ursprungs.

"Dass wir Ihnen aus der nahezu unerschöpflichen Fülle der Werke begnadeter Komponisten einzigartige Musikschätze nahebringen können, ist nicht selbstverständlich. Schätzenswert ist nicht minder die Neugier der bei "Sandstein und Musik' auftretenden Interpreten, diese gut gehüteten, nicht selten versteckten und verborgenen Handschriften und Partituren zu heben - mit Kunstsinn und nicht ohne die Gabe unternehmerischen Denkens und Handelns. Im Zusammenwirken dieser miteinander verknüpften Phänomene wird sichtbar und hörbar: Hier geht es in sehr vielschichtiger Weise um Schätze", sagt Ludwig Güttler, der das Festival seit Anbeginn künstlerisch verantwortet. "Sie zu zeigen und zugleich zu hüten, ist der Wunsch zahlreicher Künstler, die mit uns schon geraume Zeit zusammenarbeiten, und die sich auf die erneute Begegnung mit Ihnen im Festivaljahr 2019 freuen. Uns erfüllt gleichermaßen mit Genugtuung, Ihnen junge Künstler aus dem Kreis der heranwachsenden Elite zu präsentieren", fügt der Trompeter und Dirigent hinzu.

einem dieser Grundstücke und schaut recht verwegen mit Dankbar blickt der Vorsitzende und Mitinitiator des Festivals seiner Spitze über eben diese Mauer. Ob hier wieder Nie-Klaus Brähmig auf die Zeit nach der politischen Wende 1989 zurück: "Für viele Orte, in denen wir mit unserem Festival zu Nun sind Sie nicht das Bau- oder Ordnungsamt, die Gast sein dürfen, war es damals fünf vor zwölf. Seitdem wurden müssten sich wohl eher dafür interessieren, und denen viele Kirchen, Schlösser, Gärten, Herrenhäuser und das Altstadtensemble von Pirna restauriert, vor dem Verfall bewahrt und so für die Nachwelt gerettet. Diese unglaublichen Schätze rücken für uns 30 Jahre danach besonders ins Bewusstsein, ein gebettet in die einzigartige Landschaft des Oberen Elbtals. Auch der Fleiß unserer Menschen soll nicht vergessen werden. Mit freundlichen Grüßen von Künstlerische Reflexion in 28 Programmen Karl-Heinz Römer

In 28 verschiedenen Programmen, die zwischen 23. März und 8. Dezember in der Region Elbsandsteingebirge/Osterzgebirge

zu erleben sind, nähert sich das Festival dem Jahresmotto "Schätze unserer Heimat" aus vielen Perspektiven. Ludwig Güttler setzt als Künstlerischer Leiter auf eine Mischung von Bewährtem und Neuem sowie auf stilistische Breite – ein Konzept, das sich in der Vergangenheit bewährt und zu wachsenden Publikumszahlen geführt hat. Das Spektrum 2019 reicht von Musik für Harfe solo bis zur Salonmusik, von barocken Orgelwerken bis zu Blechbläserensembles, vom klassischen Streichquartett bis zum klangexperimentellen Stahlquartett, von barocker Unterhaltung bis zum Tangoensemble, vom Kunstlied bis zu Evergreens der Filmgeschichte. Auch Boogie und Swing, Literarisches, Satire sowie Pantomime sind Teil des breit gefächerten Angebots.

Traditionell wird Ludwig Güttler mit einem seiner Ensembles eröffnen und beschließen. Zum Auftakt am 23. März tritt der auch als Schatzgräber geltende Trompeter mit seinem Ensemble Virtuosi Saxoniae in der St.-Marien-Kirche zu Pirna auf. Dort auch wird das Blechbläserensemble Ludwig Güttler am 7. und 8. Dezember mit der "Bläserweihnacht" das Festival traditionell-festlich beenden. Musikalische Schätze präsentieren die Pianisten Peter Rösel mit einem Bach-Schumann-Abend sowie Florian Uhlig, der mit dem Geiger Linus Roth Sonaten von Brahms, Beethoven und Weinberg zu Gehör bringen wird. Im Vorfeld seines 25-jährigen Jubiläums wird das Dresdner Streich-Trio, in dem Musiker der Sächsischen Staatskapelle mitwirken, mit einem klassischen Abend zum Festival zurückkehren. Das junge, renommierte Aris Quartett aus Berlin gibt sein Debüt bei "Sandstein und Musik" und wendet den Blick dabei auf das

benachbarte Tschechien

Festival Sandstein und Musik 2019 in Zahlen Schirmherr: Michael Kretschmer,

Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

Künstlerischer Leiter: Prof. Ludwig Güttler 27. Saison, Zeitraum: 23. März bis 8. Dezember 2019

30 Konzerte mit 28 verschiedenen Programmer

27 Spielstätten in 21 Orten rund um Pirna, zwischen Stolpen und Lauenstein, Papstdorf und Wilsdruff Künstler (Auswahl): Aris Quartett, Blechbläserensemble Ludwig Güttler, Agnès Clément, Compagnie Bodecker & Neander,

Dresdner Streichtrio, Gunther Emmerlich, Michael Fuchs, Friedrich-Wilhelm Junge, Albrecht Koch, Anna-Katharina Muck, Tom Pauls, Peter Rösel, Florian Uhlig, Virtuosi Saxoniae

4 Vorprogramme mit Schülern der Musikschule Sächsische Schweiz Karten und Informationen: Über die Geschäftsstelle des Vereins

Sandstein und Musik e.V.; www.sandstein-musik.de Über den Buchungsservice Sächsische Schweiz; www.saechsische-schweiz.de

Pressemitteilung, Sandstein und Musik

könnte ich natürlich auch eine Anfrage zu diesen Bildchen schicken. Aber das Radeberger Blatt könnte ja mal unter "wussten Sie schon?" oder so ähnlich den geneigten Lesern was zum Schmunzeln abdrucken!

ROAD EAGLE MC Arnsdorf e.V. lädt ein: 90er Jahre Party

Am 26.01.2019 ab 21.00 Uhr steigt unsere 90er Jahre Party in unserem Clubhaus in Kleinwolmsdorf. Für Eure Unterhaltung sorgen DJ Menzes von Chaos DJ Team mit Rockmusik in der oberen Etage und unser DJ Hausi mit den größten Discohit's der 90'er in der unteren Etage. Achtung P18 und Ausweispflicht!

mand mit Keinem geredet hat?

Weitere Infos unter: www.roadeagle-arnsdorf.de

Fehlerteufel im Veranstaltungskalender

In unserer Ausgabe 03/2019 vom 18.01.2019 hat sich ein kleiner Fehlerteufel eingeschlichen Am 29.06.2019 wird "300 Jahre Augustusbad und 130 Jahre Kleinwachau" gefeiert Der Ort Liegau ist natürlich nicht erst 300 Jahre alt. Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen und danken den netten Hinweisen unserer Liegauer Leser

Die Redaktion

Seite 3 25. Januar 2019



Gedenkwoche für 2681 Menschen 1940 -1941

Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

Übergabe des Gedenkbuches

Arnsdorf Januar

2019

Vier Tage – Vier Veranstaltungen

"Die Erinnerung darf nicht enden; sie muss auch künflige Generationen zur Wachsamkeit mahnen. Es ist deshalb wichtig, nun eine Form des Erinnerns zu finden, die in die Zukunft wirkt. Sie soll Trauer übe Leid und Verlust ausdrücken, dem Gedenken an die Opfer gewidmet sein und jeder Gefahr der Wiederholung entgegenwirken.

Seit dem Jahr 1996 ist der 27. Januar der offizielle Jahrestag zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus. Und es ist nicht nur irgendein beliebig gewählter Kalendertag, denn am 27. Januar 1945 wurden die Gefangenen des Vernichtungslagers Auschwitz-Birkenau durch die Rote Armee befreit. Nun erinnert man sich, mahnt und erhält somit ein dunkles Kapitel deutscher Geschichte voller Diktatur, Massenmord, Euthanasie, Entrechtung, Qual und Gräuel.

Gedenktag vor Ort

Seit 2015 setzen sich Mitarbeiter der Wohnstätte Haus am Karswald und des Sächsischen Krankenhauses Arnsdorf gemeinsam mit engagierten Bürgern und Mitarbeitern der Gemeinde und Mitarbeitern der Gedenkstätte Pirna – Sonnenstein mit dem dunkelsten Kapitel der Arnsdorfer Psychiatriegeschichte auseinander.

Um das Schicksal der 2.681 Menschen, die zwischen 1940 bis 1941 von der Landesanstalt Amsdorf nach Pirna – Sonnenstein verbracht und dort getötet wurden, vor dem Vergessen zu bewahren, wurden Namen und Biografien in einem Buch erfasst. Dieses Gedenkbuch wird am offiziellen Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus, Sonntag, dem 27. Januar 2019, um 11.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Fischbach erstmals veröffentlicht und feierlich an das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz übergeben. Zahlreiche Gäste werden dazu erwartet.

Neben diesem Tag des Gedenkens wird in weiteren Veranstaltungen der Themenwoche der nationalsozialistischen Krankenmorde gedacht. Veranstalter der Gedenkwoche sind die Gemeinde Arnsdorf und der Arbeitskreis Gedenk-Kultur

Veranstaltungen des Haus am Karswald:

"Gedenkfeier für die Opfer des Nationalsozialismus" Am 27.01.2019, um 11.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Fischbach Übergabe des Gedenkbuches an das sächs. Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz

"Ich werde nicht schweigen

Am 28.01.2019, um 18.00 Uhr im Kino Arnsdorf Filmvorführung und Podiumsdiskussion mit Hr. Dr. Böhm, Leiter der Gedenkstätte Pirna - Sonnenstein, dem Historiker Dr. I. Harms und der Regisseurin E. Gronenbom (mit freundlicher Genehmigung des ZDF)

"... Es wird schon alles wieder gut" Am 30.01.2019, um 13.00 Uhr im Konferenzraum des Haus Linde Weiterbildungsveranstaltung der Wohnstätte am Karswald für Mitarbeiter der Wohnstätte und Interessierte. Es werden Einblicke in die Geschichteder "braunen Schwesternschaft" und verschiedener Biografien der Opfer gewährt.

"Busfahrt zur Gedenkstätte"

Am 31.01.2019, um 09.00 Uhr am Verwaltungsgebäude des KH Amsdorf Busfahrt nach Pirna-Sonnenstein (Beginn in der Gedenkstätte 10.00 Uhr, gegen 12.00 Uhr Rückkehr in Arnsdorf)

Es wird um Anmeldung zu den Veranstaltungen unter gedenkkultur@hausamkarswald.de gebeten.

> Text: Red. Foto & Quelle: Haus am Karswald



Nachrichten zum Festjahr

120 Jahre Humboldt Gymnasium Radeberg

Seit dem 17. Januar heißen wir zwei neue Humboldtianer auf dem Freudenberg willkommen: Das GTA Aquaristik hat zwei Axolotl ihr neues Domizil übergeben. Besonders im Jubiläumsjahr freuen wir uns sehr über diesen Zuzug, schließlich war es Alexander von Humboldt, der 1804 den ersten Axolotl aus Südamerika nach Europa brachte.



JAHRE HÖHERE SCHULBILDUNG





Bei den neuen Mitbewohnern handelt sich um einen melanoiden Weißling und einen dunklen Wildling (Farbschläge). Beide sind Männchen, ein halbes Jahr alt (also jugendliche Axolotl) und ca. 18 cm groß. Die GTA-Mitstreiter haben unsere Aquarien für die artgerechte Haltung mit speziellem Axolotl-Kies, Höhlen, einem speziellem Filter und anderen Dingen ausgestattet.

Tag der offenen Tür im Humboldt-Gymnasium Radeberg

Wann? Am 01.02.2019 von 16 - 19 Uhr Wo? Im Hauptgebäude auf dem Freudenberg

Der Weißling wurde vom Aquaristik-Team Willi-Hydropi (nach Wilhelm von Humboldt und dem Wasserpokemon Hydropi benannt), der dunkle Axolotl heißt Axel-Kiro (nach Alexander von Humboldt bzw. "Axel"otel und "Kiro" für "Sonnenstrahl" (früher hatte dieser Axolotl goldene Punkte, die man im Moment nicht mehr sieht)

> Das GTA Aquaristik Luise Müller 11/3, Friderike Neubert 11/2, Laura Paragenings 11/2 und Robin Ay 11/2

Die HolzBauWelt kommt nach Radeberg

Das ev.-luth. Kirchspiel Radeberger Land lädt zum kreativen Bauen ein



60,000 Holzklötze werden vom 08. Februar bis zum 10. Februar 2019 Kirchgemein-

Fr. 08.02.2019 I 15.00 - 18.00 Uhr

Sa. 09.02.2019 I 10.00 - 16.00 Uhi So. 10.02.2019 I 09.30 - 11.00 Uhr

dehaus Radeberg zur Verfügung stehen. Dann können Kinder der ersten bis vierten Klasse ihrer Fantasie freien Lauf lassen und Türme, Tore, Häuser, Brücken, Mauern und vieles mehr gemeinsam errichten. Kreativität ist gefragt und es werden sicherlich einzigartige Werke entstehen. Doch auch die Bibel soll so spielerisch erkundet werden. In den Baupausen gibt es Abwechslung mit spannenden Geschichten aus dem Leben von "Rita Redeschall



und das Rätsel um den verschollenen Tempel". Auch für die Verpflegung ist gesorgt. Ein klei-ner Unkostenbeitrag wird am ersten Projekttag fällig. Eine schriftliche Anmeldung ist bis zum 01.02.2019 möglich. Alle Informationen bekommen Interessierte im Pfarramt Radeberg. Das Projekt ist auf der Internet seite: www.bibellesebund.de/index.php/holzbauwelt.html genau

Kontakt: Ev.-luth. Kirchspiel Ra-



Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH, Großröhrsdorfer Str.33, 01454 Radeberg

	Essen 1 4,40 € / Senior 3,60 €	Essen 2 4,00 € / Senior 3,50 €	Essen 3 3,70 € / Senior 3,20 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 28.01.	Rinderbraten dazu Bohnen, Kartoffeln und leichte Meerrettich-Sahnesoße	Geflügelbratwurst dazu Erbsen, Püree und Geflügelsoße	Paprikaschote Vegetarisch dazu Püree und Paprikarahmsoße	Salat 1 - 3,80 € Chefsalat Esbergasist, Guike, Wellikmut, Pacika El Hotempfinker.
Di. 29.01.	Gef. Hähncherfilet dazu Sommergemüse, Kartoffeln und Bratensoße	Porreeeintopf mit Rauchfleisch dazu 2 Brotscheiben	Rosenkohlauflauf mit Kartoffelwürfeln, Kasskewürfeln und Käse überbacken	geredoner Klase und zugtvarknessing Sallat 2 - 4,00 € Thrunffsichts allat Estengssär, Curke, Veräknaut, Bohner, Thumfach, Zivelbein, Eliu. Jaghutthessing Sallat 3 - 4,00 €
Mi. 30.01.	Schweineleber dazu Röstzwiebeln und Püree	Putengulasch dazu Möhren und Karloffeln	Pitzbohnenpfanne dazu Püree und Weißkrautsalat	
Do. 31.01.	Rinderbeefsteak dazu Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Fischstäbchen dazu Mischgemüse und Püree	Rote-Beete-Puffer dazu Bandnudeln und Kräutersoße	Griechischer Salat Enbegseist Gurle, Wellikraut Mais, Papilia, E. Fetawariel und Jogharbressing
Fr. 01.02.	Mariniertes Kräutersteak dazu Bratkartoffeln, Braten- soße und Weißkrautsalat	Makkaroni mit Schinken-Sahnsoße	Rösti-Ecken mit Kräuterquark dazu Rohkostbellage	Salat 4 - 4,20 € Erbsensalat Erbsen, Tomate, Champignons, Aptel and Zitrane
Sa. 02.02.	Reiseintopf mit Geflügeifleisch dazu 2 Brotscheiben und Obst	Angebot 1 4,90 € / Senior 3,80 €		MKEPFANA
So. 03.02	Würstchenspieß dazu Blumenkohl, Kartoffeln	Steak "Hexenzauber" mit Meerrettich, Preiselbeeren, Käse dazu Westernkartoffeln		
	und Bratensoße	Angebot 2 6,40	€ / Senior 4,60 €	
Dessert - 1,30 €		Putenroulade im Speckmantel mit Gnoochi an Spinat-Gorgonzola-Soße		3,000
Cappuccino-Creme				SADCHE UND SASTAND
Tel. 035	5200/2 32 99 w	estellischluss tägl. 8.00 Uhr ww.flinke-pfanne.com inke-pfanne@gmx.de	Liefarhimeniae: Bis 7 km frei Haus. 7 km - 15 km zept. 0,30 € / Antiefarung. Pauschale extra: 0,30 € / Essen an Sonn- & Felertagen.	Hinesia, Zusutz- and Inhaltusi Alexance bite orticoen

IMPRESSUM

gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 20/01/2019.

Nr. 20/01/2019.

"bis 'Alabletraper" ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt "bis 'Alabletraper" keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber "die Radeberger" Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Herausgeber, Verlag und Satz: "bir Nabdurger" Heimatzeitung Verlags-GmbH Oberstr. 16a, 01454 Radeberg, Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91 Ingo Engemann Geschäftsführer: verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter:

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für

die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann DDV Druck GmbH Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen

besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.

Anzeigenschluss bis 8.00 Uhr
für Ausgabe 05 29.01.2019

01.02.2019 für Ausgabe 05

www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten: E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

deberger Land, Pfarramt Radeberg An der Kirche 5, 01454 Radeberg Tel.: 03528 44 22 16; Fax: 03528 44 22 31; Mail: ksp.radeberger_land@evlks.de

Mitzubringen sind Hausschuhe

und geeignete Kleidung. Danach sind alle recht herzlich rum Abschlussgottesdienst am 10.02.2019 in die Radeberger Stadtkirche eingeladen. Groß und Klein können über alle Entdeckungen berichten. Nach dem Gottesdienst ist die Kunstwerkbesichtigung mit Einsturzspektakel und gemeinsamen Aufräumen angesagt. Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde sind dazu herzlich eingeladen

Text: Red.: Quelle: Kirchspiel Radeberger Land e.V.; Fotos: HolzBauWelt



Dr. med. vet.

Lessingstraße 23 · 01465 Dresden Telefon 035201 7300 • Telefax 035201 730270

info@tierarztpraxis-ehrlich.de • Ultraschall • Röntgen • Blutanalyse Osteosynthese • EKG • Geriatrie • Lasertherapie und -chirurgie • Zahnbehandlung

· Auslandsberatung · Endoskopie · Tierpension

Öffnungszeiten:

09.00 - 11.00 Uhr 16.00 - 19.00 Uhr

Montag bis Samstag Montag bis Freitag Außerhalb der Sprechzeiten nach telefonischer Vereinb

TIERARZTPRAXIS Langebrück Mathias Ehrlich Tierarzt Seite 4 25. Januar 2019

Informationen aus dem Landkreis

Anteil erneuerbarer Energieträger am Stromverbrauch steigt

Nach Berechnungen der Agora Energiewende gGmbH wurden 2018 38,2 % des Stromverbrauches durch erneuerbare Energieträger gedeckt. 2017 betrug dieser Anteil 36,1 %. Den meisten Strom aus erneuerbaren Energien stellen in Deutschland die Windkraftanlagen zur Verfügung (ca. 20 % Anteil am Nettostromverbrauch). Es schließen sich der Strom aus Solar- und Biomasseanlagen (jeweils ca. 8,5 %) und aus Wasserkraftanlagen (ca. 3 %) an. Hinter der Braunkohle (ca. 24 %) ist die Windenergie somit erneut der wichtigste Energieträger in Deutschland. Mit dem gesteigerten Anteil der erneuerbaren Energie an der Stromerzeugung sinken auch die CO2-Emissionen des deutschen Strommixes. 2018 betrugen diese nach ersten Berechnunger von Agora Energiewende ca. 470 g CO2/kWh. Sie sind damit auf den niedrigsten Stand seit 1990 gesunken., Um die Folgen des Klimawandels so gering wie möglich zu halten, sind für die Zukunft jedoch weitere Anstrengungen, z. B. Einsparungen beim Energieverbrauch, nötig. Informationen, wie der Energieverbrauch gesenkt werden kann und Statistiken zum Landkreis Bautzen erhalten Sie

bei der Energieagentur des Landkreises Bautzen Kontakt: Energieagentur des Landkreises Bautzen im TGZ Bautzen





Hotel • Restaurant • Ausflugsziel An der Luchsenburg Nr. 1 • 01896 Ohorn Tel.: 035955 / 7 23 14 • Fax: 035955 / 7 77 48

Baudenabend

am 09.02.2019 ab 18.00 Uhr Wir bitten um Vorreservierung.

Eintritt 5,-€

www.forsthaus-luchsenburg.de • info@forsthaus-luchsenburg.de

vitalsanitätshaus

Winterschlussverkauf

Bis zu **70**% reduziert

bei Saisonware

auf Artikel von

CALIDA

Breitbandausbau auch im Raum Bischofswerda gestartet



(Quelle: Landre ler Glasfaserkal erkabel dem Di Stefan Brangs, Regio Oberbürgermeister Dr. Holm Große, ENSO-Chef Dr. Frank Brini Landrat Michael Harig und Landtagsabgeordnete Patricia Wissel (v. l.) gezeigt

Mehr als 5.000 Haushalte, Firmen und Schulen in der Region Bischofswerda erhalten jetzt schnelles Internet. Den offiziellen Startschuss für den Breitbandausbau gaben Landrat Michael Harig, Oberbürgermeister Dr. Holm Große, ENSO-Chef Dr. Frank Brinkmann und Stefan Brangs, Digitalisierungsbeauftragter des Freistaates Sachsen am Donnerstag, dem 17.01.2019, im Autohaus Philipp in der Geißmannsdorfer Straße

"Es ist ein guter Tag für einen großen Landkreis. Die Digitalisierung bestimmt zunehmend alle Lebensbereiche und die Verfügbarkeit von schnellem Internet werden immer mehr zu einem entscheidenden Standortfaktor", sagte Michael Harig. Der Landrat betonte, dass der Landkreis Bautzen beim Breitbandausbau als einer der Vorreiter im Freistaat Sachsen mit dem aktuellen Projekt bereits die zweite Breitbandoffensive ur

Der Ausbau ist Teil der zweiten Breitbandoffensive des

Landkreises Bautzen. In der Region Bischofswerda hatte mit der ENSO Netz GmbH ein regionales Unternehmen den Zuschlag für die Arbeiten erhalten. Die bislang unterversorgten Anschlussnehmer werden künftig mit Bandbreiten von mindestens 100 Mbit/s im Downstream sowie 20 Mbit/s im Upstream versorgt. Von einer technisch möglichen 1-Gbit/s-Bandbreite

profitieren zudem rund 600 Firmen im Ausbaugebiet. Damit errichtet der Landkreis Bautzen in den nächsten Jahren ein zukunftsfähiges Breitbandnetz für die Bürger. In 56 von 58 unserer Kommunen wird das von der Bundesrepublik Deutschland und vom Freistaat Sachsen geförderte Projekt umgesetzt. Bis Ende 2020 werden rund 4.500 Kilometer Glasfaserkabel verlegt nd rund 1.500 Kilometer Tiefbauarbeiten durchge Rund 70.000 Haushalte. Unternehmen und Schulen werden so mit moderner Glasfaserinfrastruktur er schlossen. Der Landkreis Bautzen zählt somit landesund bundesweit zu den Vorreitern beim Breitbandausbau Die Kosten belaufen sich auf 105 Millionen Euro Die Bundesregierung fördert das Breitbandprojekt mit 69 Millionen Euro. Der Freistaat steuert 25 Millionen Euro bei und wird zusätzlich den Eigenanteil des Landkreises Bautzen in Höhe von 10,5 Millionen Euro ausgleichen.

Staatssekretär Brangs: "Der Ausbau der digitalen Infrastruktur im Freistaat schreitet dynamisch voran. Die positive Entwicklung darf aber kein Ruhekissen sein. Im

Kabinett haben wir uns mit dem neuen Haushalt klar zum flä-chendeckenden Glasfaserausbau bekannt. Insgesamt stehen 700 Millionen Euro Landesmittel in den kommenden beiden Jahren bereit. Kein Vorhaben wird mehr an fehlenden finanziellen Mitteln scheitern.

Doch der Ausbau kann nur gemeinsam mit den Akteuren Ort gelingen. Mein Dank geht daher an Landrat Harig und an verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Landkreisverwaltung, den Kreistag Bautzen und die ENSO, die sich dieser Herausforderung stellen."

Die ENSO ist in Ostsachsen der führende Infrastruktur-Betreiber "Beim Ausbau der Telekommunikationsnetze erschließen wir nicht nur Ballungszentren, sondern sorgen mit dem Anschluss auch kleinerer Ortschaften an die Datenautobahn dafür, dass

sich gleichwertige Lebensverhältnisse in Stadt und Land entwickeln können. Das haben wir mittlerweile in mehr als 20 Projekten eigenwirtschaftlich – also ohne Inanspruchnahme von Fördermitteln - erfolgreich umgesetzt. Rund 50.000 Kunden können davon profitieren. In Bischofswerda ist die ENSO zu-sammen mit der Info-Kabel Bischofswerda seit 2017 mit schnellem Internet präsent. Die neue Förderinitiative von Bund und Land für den Landkreis Bautzen erlaubt es jetzt, dieses Angebot noch weiter auszubauen.", ergänzte Dr. Frank Brinkmann, der Vorstandsvorsitzende der ENSO Energie Sachsen Ost AG. Wichtiger Hinweis! Unterzeichnung der Gestattungsverträge Für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Bautzen bietet sich die einmalige Chance, für ihr Grundstück einen kostenfreien ranschluss zu erhalten und ihr Eigentum damit aufzuwerten. Der Landkreis Bautzen empfiehlt daher allen Grundstücksbesitzern in den Ausbaugebieten, ihre Immobilie mit moderner Breitbandinfrastruktur anbinden zu lassen und die entsprechenden Gestattungsverträge zu unterzeichnen

www.breitband-bautzen.de Landratsamt Bautzen

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten, aus eigener Produktion TOP Preise direkt vom Produzenten,-cm genauer Zuschnitt in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30 bundesweite Lieferung Tel.: 0351/889613-0 www.dachbleche24.de (Ihr Produzent)





SCHAUTAG - ieweils Sa. + So. 26.01. + 27.01.2019 von 10-16 Uhr

Seeligstädter Eisbahn zum Wochenende hin geöffnet

Die anhaltenden winterlichen Temperaturen machen es möglich. Die Eisfläche der Seeligstädter Natureisbahn bietet zum Wochenende hin beste Bedingungen für kleine und große Kufenflitzer. "Wir testen jeden Tag die Eisdicke und sind guter Dinge, die Eisfläche freigeben zu können", so Ilko Keßler, Vorsitzender des SV Seeligstadt. Der Sportverein betreibt die Eisbahn in Eigenregie und bietet neben einer warmen Unterkunft auch für die Abendstunden eine moderne Flutlichanlage zur Beleuchtung der Eisfläche an.

Ilko Kessler, Sportverein Seeligstadt e.V.



Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag! Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten Einladung zur Schautag am 26.01. + 27.01.2019 von 10-16 Uhr

ntage an einem Tag! Möbel erforderlich!

Wir informieren Sie gern über die Möglichkeiten dieses igartigen und über 30 Jahre bewährten Deckensystems!

PRETTY und PLAMECO-Fachbetrieb Björn Köpping

PRETTY und PLAMECO-Fachbedreb Bjeff von bach

6. Fußballcamp 2019

Nach den großen Erfolgen des TSV Wachau gibt es nun schon 2019 die 6. Auflage des beliebten Fußballcamps.

Ein besonderes Highlight, wird mit Sicherheit das 3- tägige Fußballevent des TSV Wachau sein. Jungs und Mädchen im Alter von 5-15 Jahren haben vom

21. Juni bis 23. Juni 2019 (Freitag bis Sonntag)

die Möglichkeit, auf der Sportanlage in Wachau, Am Sportpl. 1, 01454 Wachau mit viel Spaß Fußball zu spielen und viele Tipps und Tricks mit nach Hause zu nehmen. An jedem Tag erwarten die Teilnehmer spannende Wettbewerbe, die am Abend vor berauschender Zuschauerkulisse mit einem Finale enden. Am letzten Tag fordern die Kinder dann die Eltern zum großen TSV Battle, bei dem auch in diesem Jahr kaum ein Auge trocken bleiben wird.

Der zweite Tag steht ganz im Zeichen der Keeper, während die Spieler ihre Übungen durchlaufen, können die angemeldeten Torspieler den ganzen Tag ein spezielles Torwarttraining der Extraklasse genießen. Auch die Torhüter treten am Ende zum großen Keeper-Duell an. Wer nur am Torwarttraining teilnehmen möchte, kann sich auch nur für diesen Tag anmelden.

Für Fragen und Anmeldungen steht Jugendleiter Klaus Benik als Ansprechpartner beim TSV Wachau unter 0173-3550142 zur Verfügung oder auch online unter www.FTVSH.de - Anmeldung Fußballcamps



WIEDERERÖFFNUNG Lotto/Tabak/Presse in Arnsdorf

In der Postfiliale in Arnsdorf, Hauptstraße 14, eröffnet am 26.02.2019 die Firma Hofeditz einen weiteren Standort mit Lotto, Tabak, Presse, Grußkarten, Geschenkartikel und Zubehör, VVO-Tickets etc., erweitert um verschiedene Leistungen, u.a.

Annahme von Schuhreparaturen • Annahme chemische Reinigung Annahme diverser N\u00e4harbeiten • Annahme Sch\u00e4rf- und Schleifarbeiten Alle Post-Dienstleistungen werden weiterhin wie gewohnt in der bestehenden Filiale angeboten!

Die Mitarbeiter freuen sich auf Ihren Besuch in Arnsdorf

• Badstraße 17 / Ärztehaus · 01454 Radeberg Telefon 03528 411111 · Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:30 - 18:30 Uhr

• Königsbrücker Landstraße 98 · 01109 Dresden Telefon 0351 4430425 · Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 8 bis 17:30 Uhr · Mi und Fr 8 bis 14 Uhr

% Wanderschuhe

% Fitnessbekleidung

Skihelme und Skibrillen %

SPORT SHOP RADEBERG



START: Zum großen WSV ab 25.01.2019

Skiunterwäsche % % Skijacke und Skihose

Sportschuhe %

Pulsnitzer Str. 22 / Ecke Oberstr. • 01454 Radeberg GRUPPE

Tel. 03528/44 35 48 • www.sportshop-radeberg.de

Seite 5 25. Januar 2019

Zahnarzthelferin / ZFA

ab sofort gesucht. Tel. 03528/ 41 24 35

Floristin gesucht!

Wer ist kreativ und

kann mit Kunstblumer

Schönes gestalten?

Wir bieten Ihnen

ein interessanten

Aufgabenbereich

sowie gute Bezahlung.

Bewerbung bitte an

ewerbung@ratags.de oder telefonisch

035973 / 62 49 42.

Wir suchen einen Mitarbeiter für Logistik/Kommissionie-rung auf 450 Euro Basis wei-cher flexibel einsetzbar ist und aus dem Raum Radeberg bzw. 10 km Umkreis kommt. Ga-

belstaplerschein sollte vorhanden sein. Haben wir Ihr Inte-resse geweckt, dann melden Sie sich bitte telefonisch bei EX-CON-EAST GmbH unter

Tel. 03528 / 4150-0.

Freie Stellen im Jugendberufshilfeprojekt Tender 2019 beim Stellwerk e.V

Freie Plätze im Projekt jetzt bewerben!



Tender Projekt in der Heidestr. 70/ Geb. 303 in Radeberg Foto: Stellwerk e.V.

Radeberg. Der Jugendhilfeträger Stellwerk e.V. bietet in Kooperation mit dem Jobcenter, der Agentur für Arbeit und dem Jugendamt Bautzen die Möglichkeit für junge Leute bis 27 Jahre an, die im Landkreis Bautzen wohnen, eine berufliche Vorbereitungsmaßnahme zu absolvieren. Ziel ist es, jungen Menschen, die Schwierigkeiten haben ins Berufsleben zu starten oder keinen Schulabschluss haben, eine Chance zu geben durch individuelle Förderung und vielseitiges Training in die Be-rufsvorbereitung, Ausbildung oder in Arbeit zu gelangen.

Ab 01. März 2019 beginnt das Projekt, zu dem sich ab sofort worben werden kann. In der Regel dauert die Trainingsmaßnahme ein Jahr. Die TeilnehmerInnen besuchen das Proiekt sechs Stunden am Tag und erhalten eine Aufwandsentschädigung von fünf Euro/ Tag. Wenn sie außerhalb von Radeberg wohnen, erhalten sie eine Fahrkarte

In Bereichen wie Holz- und Metallwerkstatt, Küche und Hauswirtschaft, Bürokommunikation, Druck und Malern sowie Garten-Landschaftsbau können sich die jungen Menschen erproben und ihre Fähigkeiten ausbauen. Dabei werden sie intensiv von zwei SozialpädagogInnen sowie drei FachanleiterInnen unterstützt und begleitet. Auch verschiedene Praktikas in regionalen Betrieben sind Teil der Maßnahme.

Habt Ihr Lust, dann meldet Euch bitte schnellstmöglich erk e.V., Projektleiter Herr Weinhold, Tel. 0173/3989669 oder 03528/418863 oder per eMail: tweinhold@stellwerkev.de

Weitere Infos zum Projekt finden sich unter: www.tenderprojekt.de

Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Freistaats Sachsen gefördert.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Busfahrer (m/w/d) Bürokraft (m/w/d)

Bezahlung erfolgt nach AVN-Tarif. Sie sind freundlich, zuverlässig und teamfähig?

Dann bewerben Sie sich: Jäckel Omnibusverkehr u. Reisebüro GmbH z. Hd. Frau Jöckel I Bandveberstroße 109 01900 Großröhrsdorf info@jaeckel-reisen.de oder Tel. 03 59 52 / 58 269

2 Prüftechniker (Sachkundiger) Krane, Anschlagmittel und Hebezeug

für Milchtransporte, FS, CE

Goepelstr. 90B, 15234 Frankfurt (0.)

Raum 01454 Wachau OT Leppersdorf

FÜR DIE PFLEGE HABEN www.advita-karriere.de

im Schichtdienst

FIRMA ACHSE GMBH

Kraftverkehr Frankfurt (0.)

Telefon 0335 / 68 36 60

mit Kundenkontakt, vor Ort und im Lager

Ramb GmbH, Bergener Ring 21-23, 01458 Ottendorf-Okrilla Tel. 035205/45060, info@ramb-dresden.de

SUCHEN KRAFTFAHRER/IN

₹Ramb

Uni oder Lehre: Was bringt mehr?

txn. Seit Jahren drängen Schüler an die Hochschulen, immer weniger junge Leute entscheiden sich für einen Ausbildungsberuf. Es herrscht die Ansicht: Wer studiert, macht Karriere und verdient viel. Das gilt jedoch nur, wenn das Einkommen über das ganze Arbeitsleben hinweg betrachtet wird; Akademiker überholen im Schnitt erst mit 31 Jahren die ehemaligen Lehrlinge, in manchen Branchen dauert es sogar noch länger. Das ist das Ergebnis einer aktuellen Studie der Vergütungs-



txn. Wer Karriere machen will, muss nicht zwangsweise den Weg über die Universität nehmen Auch eine Ausbildung bietet ausgezeichnete Perspektiven. Foto: Alexander Raths/Fotolia/randstad

fachleute von Gehalt.de. Zudem zweifelt laut dem Bundesinstitut für Berufsbildung ein Drittel der Studierenden daran, dass sie ihr derzeitiges Studium erfolgreich abschließen werden. Deshalb rät Petra Timm vom Personaldienstleister Randstad allen Abiturienten dazu, sich so früh wie möglich mit dem Thema Zukunftsplanung auseinander zu setzen. "Es gibt heute viele Möglichkeiten durchzustarten - auch mit einer Berufsausbildung", weiß die Arbeitsmarktexpertin. Hinterher stehen viele

Wege offen, außerdem locken attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten, mit denen Fachkräfte die Gehaltsleiter auch schnell raufklettern. Der Meister des Handwerks etwa verdient im Schnitt während seiner Lebensarbeitszeit mindestens ebenso viel wie ein Bachelor-Absolvent. Gut zu wissen: Mit einem dualen Studiengang gibt es sogar die Chance, im Beruf zu sein und einen akademischen Abschluss zu erreichen. Nirgendwo sonst sind Theorie und Praxis so eng miteinander verzahnt. Davon profitieren Unternehmen ebenso wie Studierende. Um herauszufinden, welche Branche infrage kommt und welcher Beruf der passende ist, sollten Schüler zuerst ihre Stärken und Schwächen sowie Interessen gründlich analysieren. Dabei helfen Berufsberater der Arbeitsagenturen, aber auch Eltern und Freunde

Leserbriefkasten

In eigener Sache: Kurzer Leitfaden für unseren Leserbriefkasten

Wir freuen uns über Ihre Leserbriefe mit Lob, Kritik, Meinungsaustausch und eigenen kleinen Berichten. Nicht immer passen diese gleich in das aktuelle Layout, wir bemühen uns aber, die Beiträge zeitnah zu veröffentlichen.

Damit die eingehenden Leserbriefe schnellstmöglich in unserer Heimatzeitung erscheinen können, bitten wir Sie, folgende Richtlinien zu beachten:

- Ihr Leserbrief sollte max, eine halbe A4-Seite mit der Schriftart Times New Roman in Schriftgröße 12 umfassen
- Annahme von Leserbriefen nur in digitaler Form
- (per Mail oder persönliche Abgabe per Datenträger) anonyme Zusendungen werden grundsätzlich nicht
- bitte geben Sie den vollständigen Namen des Verfassers und den Wohnort an sowie Kontaktdaten im Falle von Rückfragen
- Briefe mit volksverhetzenden, rassistischen

und anderen rechtswidrigen Inhalten, wie etwa Beleidigungen oder üble Nachrede, werden nicht veröffentlicht.



Achten Sie beim Verfassen des Briefes auf das Erstellen einer Überschrift bzw. das Benennen eines Bezuges (z. B. "bezugnehmend auf den aus der Ausgabe XXX vom ...)

Vielen Dank, Ihr Redaktionsteam

Zur Verstärkung unseres Team suchen wir eine/n Sekretär/in

Ihre Aufgaben:

- Erstellen von Kostenangeboten (Umgang mit Preislisten)
- Rechnungslegung
- vorbereitende Buchführung / Lohnabrechnung für das Steuerbüro
- Organisation der Beratungs- und Montagetermine

Ihr Profil:

- eine kaufmännische Ausbildung oder vergleichbare Erfahrungen sind von Vorteil, jedoch nicht Bedingung
- technisches Verständnis ist wünschenswert
- anwendungsbereite Kenntnisse in MS-Office (Word, Excel, Outlook)
- gute Umgangsformen und Kommunikationsfähigkeit

Konditionen:

- 32 Stunden Woche
 - (Mo. bis Fr. 9.00 14.00 Uhr, an 2 Tagen bis 18.00 Uhr, Fr. bis 15.30 Uhr)
- unbefristetes Arbeitsverhältnis mit überdurchschnittlicher Veraütuna
- Arbeitsort in Radeberg

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte per Mail an: veitschuenemann@gmx.de

oder Sie vereinbaren telefonisch einen Vorstellungstermin unter: Telefon: 0172 / 350 64 37

- Ihre Bewerbungsunterlagen werden vertraulich behandelt. -



FENSTER - TÜREN - TORE - SONNENSCHUTZ

Bei uns sind Sie nicht nur eine Nummer, sondern haben einen Namen!

Der ideale Nebenjob für rüstige Senioren, Die Vorruheständler und Schüler (ab 13 Jahre)!

Wir suchen Zeitungszusteller (m/w/d)

angebrück

Großerkmannsdorf

<u> Interessiert?!</u>- Dann melden Sie sich!

Dic Madeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH Oberstraße 16a, 01454 Radeberg, Tel. 03528 / 44 23 01, Fax 03528 / 44 22 91



und ein ganzes Stück Karriereleiter, bitte!"

Da haben wir folgendes im Angebot:

Ausbildung zum:

Maschinenführer m/w/d

- Fleischer m/w/d
- Fleischerei-Fachverkäufer m/w/d
- 3. Lehriahr 760 € +Leistungsprämien

1. Lehrjahr 645 € +Leistungsprämien

2. Lehrjahr 705 € +Leistungsprämien

Dein monatliches Gehalt:

Mechatroniker m/w/d

Für gute Leistung einfach mehr bekommen und für bestandene Prüfungen belohnt werden! Bei den Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH gibt's zusätzlich zum guten Gehalt die Chance mehr zu bekommen: Mehr Prämien, mehr Förderung, mehr Aufstiegschancen. Denn auch nach der Ausbildung begleiten wir Dich weiter, egal ob Meisterschule, Studium, Festanstellung oder Weiterbildungen. Komm jetzt ins Korch-Team!

korch.de/karriere

Seite 6 25. Januar 2019 Die Radeberger

Fortsetzung Neujahrsempfang Arnsdorf von Seite 1

Offensichtlich scheint in die gestörten Beziehungen zwischen Deutschland und der Türkei wieder etwas Ruhe einzuziehen Dafür scheint die USA mit der Türkei in Konflikt zu geraten... Und in Deutschland

Nach der im September 2017 stattgefundenen Bundestagswahl fand sich nach äußerst langwierigen Verhandlungen dann endlich die Große Koalition aus CDU/CSU und SPD zusammen, um dieses Land zu regieren. Eine Reihe von Gesetzen mit der Möglichkeit zu weiteren Förderungen wurde erlassen. Bis deren Umsetzung zu spüren sein wird, vergeht noch etwas Zeit. Dabei belastet der Streit zwischen Seehofer und Merkel die Regierung genauso wie der Fall Maaßen. Die Kanzlerin gibt den CDU-Parteivorsitz auf. Annegret

Kramp-Karrenbauer wird ihre Nachfolgerin und gewinnt die Wahl gegen zwei männliche Mitbewerber.

Die AfD steht für einen Austritt aus der Europäischen Union und möchte weitere Zuwanderungen verhindern.

Großbritannien ist gespannt auf Plan B von Theresa May, der nun den harten Brexit noch abschwächen könnte

In Sachsen besetzte Ministerpräsident Kretschmer Ende 2017 die Führung der Staatskanzlei sowie des Innen-, Finanz- und Kultusministeriums neu. Es ist zu spüren, dass die Staatsregierung landauf und landab unterwegs ist, um sich die Sorgen und Nöte der Sachsen anzuhören. Es wurden auch schon einige schnelle "Hilfen" für die Kommunen ums

Ich denke da an den Zuschuss von maximal 70.000 € für jede

Die Möglichkeit der verstärkten Förderung für Kitas und be sonders für Schulen wurde im Jahr 2018 erstmals eröffnet und entlastet die viel zu gering gefüllten Fördertöpfe in der Fachförderung für Kitas und Schulen. Leider konnten wir von dieser Förderung nicht mehr partizipieren, da unser Fördermittelantrag für den Neubau der Turnhalle bereits gestellt war und nicht mehr umzulenken ging.

Sicher ist eine weitere Zuwendung des Bundes an die Kom-munen für eine freie Verwendung in den Kitas eine gut gemeinte Sache und iede Stadt oder Gemeinde würde gern die Elternbeiträge generell streichen. Wenn sich an dieser Finanzierung das Land dann aber nicht mit beteiligt, ist es allein von den Gemeinden nicht zu schaffen. Im Gegenteil, es entsteht ein nicht zielführender Standortwettbewerb zwischen den Kommunen und genügend freie Plätze sind auch nicht

Die Zahlung einer Ehrenamtspauschale pro Kamerad der

Erleichterung. Dieses Riesenvorhaben ist für viele Firmer und private Internetnutzer von entscheidender Bedeutung. Vielen Dank an dieser Stelle an Herrn Landrat Harig sowie

Frau Weber und ihr Team in der Wirtschaftsförderung. Die Arbeiten zur Erneuerung der Teichstraße in Arnsdorf konnten leider noch nicht fertig gestellt werden. Bei diesem Projekt hatten wir, wie zu Beginn der Sanierung der Kleinwolmsdorfer Straße auch, große Schwierigkeiten mit hoch anstehendem Grundwasser.

Unser größtes Bauvorhaben war der Bau der Schmiedebrücke in Wallroda. Sie wurde zum großen Teil aus Mitteln der Hochwasserschadensbeseitigung finanziert. Trotzdem haben wir einen Eigenanteil von ca. 100.000 € zu tragen. Gemeinsam mit den Bauarbeitern und Planem konnten die Wallrodaer die Fertigstellung feiern. Ich freue mich sehr darüber, dass beide Brücken in Wallroda neu gebaut sind. Sie werden nun wieder nge Zeit eine sichere Verbindung zwischen "Quark- und Speckseite" darstellen und niemand muss mehr Bedenken naben, wegen Einsturzgefahr der Brücken einen Umweg über die Stadtrandsiedlung Radeberg nehmen zu müssen

Unsere Mitarbeiter des Bauhofes stellten den ersten Bauabschnitt des neuen Fußweges zwischen Baugebiet Weststraße und Rudolf-Breitscheidstraße her. Dazu haben wir schon einige dankende Mitteilungen von Bürgern erhalten, die ich natürlich gern an die Mitarbeiter weitergebe. Besonders unsere Bewohner des Neubaugebietes freuen sich sehr, dass sie nun endlich

"trockenen Fußes" zum Bahnhof gelangen können. Unser 8-Familienhaus auf der Gerhart-Hauptmann-Straße ist fertig saniert. Die neue Fassade mit Balkons passt gut in das Bild der Straße und bildet nun mit den Häusern der AWG eine ansehnliche Einheit.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Anwohnern aller Bauvorhaben für Ihr Verständnis bedanken, was sie für die Erduldung der Beeinträchtigungen aufgebracht haben

In Kleinwolmsdorf eröffneten wir einen neuen Spielplatz am Dorfgemeinschaftshaus. Gemeinsam mit dem Ortschaftsrat und dem Jugendelub konnten die Kinder mit ihren Eltern und Großeltern die Spielgeräte in Besitz nehmen. Das Vorhaben wurde zum Teil aus Mitteln der Region Westlausitz gefördert.

Was haben wir 2018 nicht geschafft? Die Bahnbrücke in der Nähe des Stausees Wallroda konnte über die Teilnehmergemeinschaft der ländlichen Neuordnung Wallroda leider nicht saniert werden. Die Ausschreibung hatte ergeben, dass nur ein Bieter ein Angebot abgegeben

und Sanierung des Plattenbaugebäudes reichte das Geld einschließlich möglicher Förderungen nicht aus. Wir arbeitete intensiv an der Vorbereitung des Neubaus der Halle. Die ersten Ausschreibungen sind veröffentlicht. Im April soli nun Baubeginn sein. Die Fertigstellung ist für 2020 geplant. Mittlerweile haben sich die Schülerzahlen im gesamten Bereich des Dresdner Nordens über Radeberg bis hin zu uns und weiter nach Großröhrsdorf und Pulsnitz so entwickelt, dass die vorhandenen Oberschulen in dieser Region und speziell in Radeberg erweitern müssten. Durch ind Großansiedlungen im Dresdner Norden, in Leppersdorf und in Kamenz sowie durch die anhaltend günstige Zinsentwicklung bleibt der Bedarf nach weiteren Baugebieten in dieser Region erhalten. In Arnsdorf wird deshalb gerade an der Änderung des bereits rechtskräftigen Bebauungsplanes "Am Freizeitpark gearbeitet und eine Planung eines kleineren Gebietes an der Kleinwolmsdorfer Straße ist ebenfalls im Laufen.

Unsere Grundschule konnte im laufenden Schuljahr erstmals drei Klassen einschulen, dieses Jahr wieder zwei und danach wieder drei Klassen, Nach dem Schulgesetz ist eine Zweizügigkeit für eine Oberschule vorgeschrieben, die eine dauernde Dreizügigkeit in der Grundschule voraussetzt. Dies betonte auch Kultusminister Piwarz als er unseren Kindergarten besuchte und auf die Genehmigung einer neuen Oberschule

Ich nahm drei Termine im Landratsamt wahr bis endlich klar war, dass eine Oberschule in Arnsdorf befürwortet werden könnte. Dazu bedarf es aber des Nachweises der dauernden Zweizügigkeit, der Aufnahme des Standortes im Schulnetzplan des Landkreises und einer grundlegenden Sanierung der Plattenbauschule

Der Gemeinderat beschloss in seiner letzten Sitzung, den rag zur Aufnahme unseres Standortes in den Schulnetzplan des Landkreises zu stellen und alle Voraussetzungen zu prüfen, eine Oberschule in Arnsdorf einzurichten. Antrag wurde in der vergangenen Woche unter Beifügung einer eigenen Prognose der künftigen Schülerzahlen an das Landratsamt gestellt. Das Planungsbüro wird die Kostenschätzung für die Sanierung des Plattenbaugebäudes über arbeiten. In der Haushaltplanung für die nächsten 4 Jahre konnten wir 1,5 Mio € einplanen. Das wird angesichts der derzeitigen Baupreise vielleicht ein Viertel der notwendigen Kosten darstellen.

Regine Hildebrandt würde jetzt sagen: "Die Wahrheit ist manchmal brutal – soll ich sie deshalb verschweigen?" Ich kann Ihnen diese Oberschule aus eigener Kraft unserer

zeigbare Wohnstätte für Senioren geschaffen.

Ende Februar mussten unsere Feuerwehren und sämtliche Nachbarwehren wieder zu einem Großbrand ausrücken. An einem Mehrfamilienhaus in der Hufelandstraße brannte der Dachstuhl in voller Ausdehnung. Keine der Wohnungen wurde Opfer der Flammen. Das spricht für die Arbeit der Feuerwehren. Allerdings verloren die Mieter wegen der Was-serschäden trotzdem ihre Wohnungen. Ihnen wurde Hilfe vom Vermieter, dem Verein Arnsdorf hilft und von Privatperonen zuteil. Der Einsatz erfolgte bei klirrender Kälte, sogar das DRK war mit seinem Team zur Versorgung angerückt. Auch Eltern und Mitarbeiter der Kita, des Badvereines und der Gemeindeverwaltung versorgten die Einsatzkräfte. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bei allen bedanken, die in irgendeiner Weise geholfen haben.

Dieser Einsatz war bei weitem nicht der einzige Einsatz unserer Feuerwehren. Begonnen hatte das Jahr mit dem Sturm Friederike, wir hatten ein heftiges Hochwasser durch Starkniederschläge am 1. Juni sowie mehrere Hilfeleistungen bei Verkehrsunfällen und zur Rettung von Personen. Mein großer Dank geht hier an alle Kameraden, die unermüdlich zur Stelle sind, wenn es darum geht, Menschen zu retten oder Hab und Gut zu schützen. Es sind ja nicht nur die Einsatzstunden, die ein Kamerad bewältigt, vielmehr sind es auch die Dienste, Übungen und ehrenamtlichen Veranstaltungen im dörflichen Leben. Die Arbeit der Kameraden unserer Feuerwehren ist nicht hoch genug zu schätzen. Ich wünsche ihnen allen weiterhin Gesundheit und Kraft bei Ihrer wichtigen Arbeit für unsere Bürger.

Tief bewegt mussten wir im vergangenen Jahr von zwei Ka-meraden Abschied nehmen, die viele Jahre aktiv in der Feu-erwehr ihren Dienst leisteten. Der Fischbacher Kamerad Maik Forker kam durch einen Verkehrsunfall ums Leben und der ehemalige Wallrodaer Stellvertretende Wehrleiter Hans-Jürgen Schneider erlag seiner langen schweren Krankheit. Das hat uns alle sehr betroffen gemacht.

Ich möchte an dieser Stelle auch noch einmal unserer Mitarbeiterin Regina Schulz gedenken, die plötzlich infolge einer Operation verstarb. Sie war eine fleißige und kollegiale Mitarbeiterin, die im Bauhof tätig war. Ihr Tod hat uns alle sehr bewegt. Wir werden uns stets gern an Frau Schulz erinnern. Ende des vergangenen Jahres verstarb auch Herr Helmut Malek, der viele Jahre für Die LINKE im Gemeinderat tätig war. Wir behalten ihn als einen aufrechten Streiter für das Wohl der Gemeinde Arnsdorf in Erinnerung und werden aller Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.



Auszeichnung Ehrenamt der Gemeindeverwaltung Arnsdorf in der Kategorie soziales und kommunalpolitisches Engagement Laudator: Hans-Jörg Woywod Werner Protze aus Wallroda "ein Urgestein und seit Jahrzehnten vielseitig engagiert"



Auszeichnung Ehrenamt der Gemeindeverwaltung Arnsdorf in der Kategorie Kinder-, Jugend- und Sportarbeit Laudatorin: Ute Frey Modelleisenbahnclub Arnsdorf "Leidenschaft und Engagement für dieses Hobby Erhalt Arnsdorfer Geschichte"



Auszeichnung Ehrenamt der Gemeindeverwaltung Arnsdorf in der Kategorie Kultur-, Heimat- und Brauchtumspflege Laudator: Jörg Winkler

Herrn Olaf Umlauft "Ilse Schlonske" aus Arnsdorf "Der Kult-DJ der allen ein Lachen aufs Gesicht zaubern kann

Freiwilligen Feuerwehr in Höhe von 50 € durch den Freistaat ist ein Schritt in die richtige Richtung. Dies ist zwar keine wirkliche Entschädigung für viele Stunden entgangener Freizeit, es ist aber zumindest eine Anerkennung für die ehrenamtliche Arbeit der Kameraden.

Für den ländlichen Raum wurden ergänzende Fördermög lichkeiten, wie das jüngst erlassene Programm "Vitale Dorf-

kerne" ins Leben gerufen. Das alles hilft schon etwas und wir sind auch sehr froh darüber. Allerdings müssen wir feststellen, dass die Gemeinden generell zu gering mit Finanzen ausgestattet sind, als dass sie ihrer kommunalen Selbstverwaltung auch wirklich gerecht werden könnten

Trotzdem konnten 2018 bei uns einige große Investitionen durchgeführt werden.

Die Arbeiten beim kompletten Neubaubau der Poststraße in Arnsdorf wurden abgeschlossen. Nun nach ihrer Sanierung kann sie sich wirklich sehen lassen.

Die Maßnahme wurde aus Mitteln der Ortskernsanierung finanziert.

Zusammen mit dem Landkreis Bautzen bauen wir seit Ende 2017 in Amsdorf an der Kleinwolmsdorfer Straße. Nachdem der erste, technisch schwierige Bauabschnitt vom Dorfanfang bis zur Feuerwehr bewältigt war, wurde der Durchlass erneuert und der zweite Bauabschnitt bis zur Einfahrt von Varialux bis auf die Feinschicht fertig gestellt. Sobald es die Witterung zulässt, erfolgt dann die Erneuerung der Straße bis zur Kurve hinter der Bahnbrücke.

Der Landkreis Bautzen hatte sich im vergangenen Jahr der flächendeckenden Erschließung mit Breitband angenommen Der Freistaat übernimmt den finanziellen Eigenanteil des Landkreises. Die Ausschreibung für das gesamte Vorhab hat die Telekom gewonnen. Sie wiederum wird zukünftig die entsprechenden Baumaßnahmen ausschreiben. In der gangenen Woche fand eine Informationsveranstaltung für unsere Bürger statt, wie die Erschließung angegangen werden soll und wie entsprechende Anträge der Grundstückseigentümer gestellt werden können. Der genaue Zeitpunkt des Baubeginns

kann noch nicht mitgeteilt werden. Ich bin sehr froh und dankbar, dass sich der Landkreis dieser Sache sehr frühzeitig angenommen hat. Wenn ich sehe, wie schwer es hier einzelne Gemeinden in anderen Landkreisen haben, so ist das für unsere Gemeinden wirklich eine große hatte und die angebotene Summe bei 200 % der Kostenschätzung lag. Das war total überteuert und die Ausschreibung aufgehoben werden. Wann erneut ausgeschrieben werden kann, hängt von der Streckengenehmigung durch das Eisenbahnbundesamt ab. Normaler Weise muss eine solche Genehmigung zwei Jahre im Voraus angemeldet werden.

Es war außerdem geplant, den in Fischbach vorhandenen Feuerlöschteich im Oberdorf zu sanieren und zu erweitern Zur vorliegenden Planung waren auch die notwendigen Fördermittel bewilligt. Leider mussten wir feststellen, dass aufgrund der geologischen Verhältnisse im Untergrund trotzdem ein ernst zu nehmendes Restrisiko besteht, wo mit erheblichen Grundwassermassen beim Bau und bei späteren Entschlammungsarbeiten zu rechnen wäre. Aus diesem Grund rurde auch mit Hilfe unseres beratenden Mitgliedes im Technischen Ausschusses nach einer anderen Lösung gesucht. Diese stellt sich in der Bohrung von Löschwasserbrunnen dar. Die Umwidmung der Fördermittel wurde vom Landratsamt befürwortet. Wenn die Probebohrung erfolgreich ist, wird nun in diesem Jahr der erste und bei geeigneten Voraussetzungen

auch weitere Brunnen gebohrt werden. Keiner kann es mehr hören – ich will es trotzdem hier ansprechen. Wir sind sehr froh, dass es das Landesamt für Straßenbau und Verkehr endlich geschafft hat, am Radweg Arnsdorf - Wallroda weiter zu arbeiten. Dank auch der Un terstützung durch unseren Landtagsabgeordneten Herrn Mikwauschk und Herrn Fernbach scheint Bewegung in die Sache zu kommen. Wir waren aufgefordert, im Gemeinderat unsere Stellungnahme zur Planung abzugeben. Allerdings haben wir auch die Dinge angeführt, die unserer Meinung nach für uns fachlich nicht akzeptierbar oder finanziell nachteilig sind.

Jetzt möchte ich zu dem Thema kommen, welches die Arnsdorfer in den letzten Monaten wohl am meisten bewegt hat, was heftige Diskussionen auslöste und was uns auch künftig intensiv beschäftigen wird: die Einrichtung einer Oberschule. Vor drei Jahren dachten wir erstmals im Gemeinderat darüber nach, das Gebäude unserer Plattenbauschule teilweise abzu-reißen, zu sanieren und daran eine Turnhalle anzubauen. Ein Planungsbüro wurde beauftragt. Es wurde der Bedarf ermittelt und die Kosten geschätzt. Danach mussten wir uns dafür entscheiden, die dringend notwendige Turnhalle als Einzelgebäude im Bereich des Schulgartens neu zu errichten. Für Neubau Gemeinde leider nicht versprechen! Hier wird die Hilfe des Landkreises notwendig sein – eine andere Lösung für das Problem sehe ich nicht.

Deshalb finde ich es einfach unanständig, als Herr Witschas, der erste Beigeordnete des Landratsamtes, in der hiesigen CDU-Veranstaltung sich so äußerte, dass der Landkreis die Einrichtung einer Oberschule in Arnsdorf unterstützt und die Gemeinde doch endlich den Antrag dazu stellen solle. Gleichzeitig hat er aber verschwiegen, dass bis dahin die Gemeinde Wachau für die Einrichtung einer Oberschule vorrangig in Betracht gezogen wurde. Er verschwieg auch vorrangig in Betracht gezogen wurde. Er verschwieg auch, dass mit der planmäßigen Überarbeitung der Schulnetz-planung in seinem Amt noch nicht begonnen wurde, betonte aber mir gegenüber, dass sich der Landkreis an der Finan-zierung dieser Oberschule nicht beteiligen wird, obwohl er selbst Schulträger der ehemaligen Mittelschule Arnsdorf war als sie 2005 geschlossen wurde.

Ich habe Herrn Landrat Michael Harig um dringende Unterstützung in dieser Angelegenheit gebeten. Er hat mir diese auch zugesagt.

Ich möchte hier gleich noch ein weiteres Problem ansprechen. wo wir lieber Herr Landrat, ganz sicher eine geme beitsgrundlage finden werden - das ist der Wolf! Mehrfach waren in den letzten Monaten Wallrodaer Bauern von Wolfs rissen an Schafen betroffen. Neuerdings spazieren Wölfe des Nachts sowohl in Wallroda hinter den Höfen als auch Fischbach auf der Stolpener Straße herum. Ich muss ehrlich sagen, dass ich auch nicht mehr gerne Pilze suchen gehe. Ich frage mich immer: "Woher soll denn dieses Vieh wissen ss gerade ich kein guter Happen sein soll...? beiseite – langsam finde ich es wichtig, dass dem gelehrigen Wolf gezeigt werden muss, dass er auch Feinde hat! Es gibt aber auch noch über sehr positive Entwicklungen in

erer Gemeinde zu berichten:

Ein schönes Beispiel einer privaten Initiative war im vergangenen Jahr die Fertigstellung der "Villa am Ahompark", der ehemaligen B9 des Sächsischen Krankenhauses an der Hufelandstraße. Es ist eine Einrichtung für Senioren entstanden in der man auch Pflegedienst in Anspruch nehmen kann, abe so lange als möglich selbst bestimmt oder ohne fremde Hilfe in schöner Umgebung leben kann. Jörg Herberger und Jens Liebscher haben das Gebäude komplett saniert und eine vorEs gab noch weitere Ereignisse, die wir in unserer Gemeinde lieber nicht erlebt hätten

Am ersten Tag der Anfelannahme bei der Kelterei Walther geriet ein 74-Jähriger, nachdem er sich offenbar in der Warte schlange vordrängeln wollte, in Streit mit einer Frau. Ein anderer 77-jähriger Mann stellte sich ihr wurde von dem 74-Jährigen angefahren. Der 77-jährige Mann starb im Krankenhaus an seinen Verletzungen. Man ist einfach traurig und sprachlos, wie so etwas passieren konnte!

Aber, es gab in Arnsdorf auch Anlass zur Freude und zum

gemeinsamen Feiern: Durch unsere Vereine wurden wieder alljährliche Feste in allen Ortsteilen gestaltet. Hier einige Beispiele: Das Dorffest in Kleinwolmsdorf, das Badfest und der Zipfelmützenmarkt in Arnsdorf, das Röderfest in Wallroda und die Kirmes in Fischbach waren unseren Einwohnern ein willkommener Anlass zum Feiern. Auch die Mitglieder des Fußballvereines Arnsdorf ließen sich wieder besondere Veranstaltungen einfallen, um den Eigenanteil für den neuen Kunstrasenplatz zu erwirtschaften. Wir alle wünschen Euch von Herzen, dass Ihr es schafft, den Platz in diesem Jahr zu erneuern!!!

Der Generationswechsel in der Führung des KCA wurde erfolgreich vollzogen und es gab wieder unvergessliche Karnevalsveranstaltungen. Der Schulverein feierte mit Schülern, Eltern und Lehrern sein 10-jähriges Jubiläum und unterstützte die Grundschule erneut mit einer Spende von 2,500 € für Ganztagsangebote. Mitglieder des Vereines "Arnsdorf hilft" organisierten zweimal im Jahr einen Sachenmarkt und spendeten 10% des Erlöses an unsere Kitas und den Hort. Der Verein half außerdem bedürftigen Menschen durch Bentragung von Mitteln aus der Ernst-Lindlau-Stiftung

Bei der jährlichen Ausstellung mit Selbstfahrtagen des Modelleisenbahnvereins Arnsdorf gibt es die Gelegenheit, sich selbst an den Anlagen des Vereines zu betätigen und das Interesse für Modelleisenbahnen zu wecken. Das ist ein El Dorado für kleine und jung gebliebene Kinder, wie Väter und Großväter

Der Verein Blau-Weiß-Fischbach gründete eine neue Gruppe von Tischtennisspielern, die im Kulturhaus Fischbach regel-mäßig trainieren. Außerdem gestalteten wieder fleißige Vorleser unter der Leitung von Anke Schutzeichel eine Wall-rodaer Märchennacht, die auf reges Interesse stieß.

Fortsetzung auf Seite 7

Seite 7 25. Januar 2019

Fortsetzung von Seite 6

Für die Sanierung des Pächterhauses Wallroda wurde die Kirchgemeinde Arnsdorf-Fisch-bach-Wallroda beim Wettbewerb der Region Westlausitz in der Kategorie "Umgesetzte Projekte" mit einem 1. Platz und für die Projektidee "Bau eines Holzbackofens" mit dem 2. Platz ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch dazu!

Mein großer Dank gilt allen, die in ihrer Freizeit für die vielen Highlights im Ort gesorgt haben und so zum vielfältigen Leben in unserer Bürgerschaft beitragen. Das Jahr 2018 hat uns allen glaube ich, viel

abverlangt. Auch von Vertretern der Wirtschaft höre ich das ebenso. Es sind ungeheuer viele positive Dinge geschaffen worden. Darüber können wir uns freuen... Aber der Ton ist auer geworden unter den Menschen und die Erfolge in Politik und Wirtschaft werden nicht in gleichem Maße als solche empfunden. Es bleibt die Frage, wie sich unsere Gesellschaft wieder friedlicher und demokratischer gestalten kann. Gerade in einem Jahr der Wahlen, wie diesem, wird es wichtig sein, im demokratischen Meinungsstreit den rich tigen Ton nicht zu vergessen und erst recht miteinander zu reden. Das gilt genauso für die Wahlen eines neuen Kreistages, Gemeinde- und Ortschaftsrates und des Europäischen Parlamentes im Mai wie auch für die Landtagswahl im September. Sie wird eine Weichenstellung dafür sein, in welche Richtung wir Sachsen wollen. Überlegen Sie genau, wo Sie Ihr Kreuz machen! Da ist es wichtig auch in die Geschichte zurückzublicken und aus den Geschehnissen von früher die richtigen Schlüsse zu ziehen.

Aus diesem Grund bin ich sehr froh, dass der Arbeitskreis Gedenkkultur sich schon seit einigen Jahren mit der Ausgrenzung von geistig Behinderten und psychisch kranken Menschen in der Zeit des Nationalsozialismus beschäftigt hat. In guter Zusammenarbeit mit dem Haus am Karswald, der Wohnstätte zur Förderung und Pflege behinderter Menschen, mit dem Archiv des Sächsischen Krankenhauses und mit der Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein entstand ein Gedenkbuch. Es erinnert namentlich an die 2.681 Opfer der so genannten Euthanasie, die aus der ehemaligen Landesanstalt Arnsdorf nach Pirna-Sonnenstein verbracht und dort in menschenverachtender Weise umgebracht wurden. Es beschreibt die Verhältniss in der ehemaligen Landesanstalt, wie auch die vermehrt aufgetretenen Todesfälle vom Ende der 30er Jahre bis in die 40er Jahre hinein. Es wird eines jüdischen Arztes gedacht

Aus dem Ortschaftsrat

Ortschaftsrat macht

vom Vorkaufsrecht Gebrauch

In der Januarsitzung nutzte der Ortschaftsrat die Möglichkeit

hinsichtlich der Veräußerung des Feriendorfes, sein Vorver-

kaufsrecht zu ziehen. In der Begründung wird unter anderem

davon ausgegangen, dass eine Einordnung in das Gesamt-

Eisenbahnbrücke über der

Dresdner Straße im Sanierungsprogramm

Die Deutsche Bahn Netz AG teilte mit, dass voraussichtlich

im Jahre 2027 die Eisenbahnbrücke über die Dresdener

Straße erneuert werden soll. Dadurch könnte gegebenenfalls

die Weite und geringe Höhe der bisherigen Konstruktion

sinnvoll verändert werden. In der Vergangenheit kam es

mehrfach zum Festfahren von Straßenfahrzeugen, weil

die Höhe unterschätzt wurde. Die Durchfahrtshöhe beträgt

hier 3,10 Meter. Solch ein Unfall passierte unter anderem

am 9. September 2015. Damals stieß ein Hebearm des

Lkw gegen einen Brückenpfeiler. Im Folge dessen geriet

das Fahrzeug ins Schleudern, kam auf die Gegenfahrbahn

und verklemmte sich unter der Brücke. Der entstandene

Schaden an Brücke und Lkw bezifferte die Polizei damals

konzept der Entwicklung dieses Gebietes ansteht.

und an zehn ausgewählten Beispielen werden Biografien der Opfer nachgezeichnet

Am 27. Januar, dem Tag der Opfer des Nationalsozialismus werden wir dieses Buch stellvertretend für weitere Empfänger an einen Vertreter des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales übergeben. Am 28. Januar erfolgt im Kino eine Filmvorführung mit anschlie-Bender Podiumsdiskussion aus Vertretern der Gedenkstätte Sonnenstein, des Gedenkkreises Wehnen in Niedersachsen und der Filmre-gisseurin. Außerdem findet am 30. Januar eine gemeinsame Mitarbeiterweiterbildung des Sächsischen Krankenhauses und des Hauses am Karswald statt. Am 31. Januar findet eine Fahrt mit dem Bus in die Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein statt. Das gesamte Projekt wurde von der LEADER-Region Westlausitz gefördert, wofür wir sehr dankbar sind. Wir haben uns in diesem Jahr viel vorge-

nommen. Natürlich wollen wir neben dem Bau unserer Turnhalle, die die größte Investition darstellt, auch einige weitere Vorhaben umsetzen. Die Planung zur Sanierung der Plattenbauschule soll weitergeführt werden. Die Grundschule benötigt eine komplette Ausstattung mit Möbeln und Schultafel für ein weiteres Klassenzimmer.

Die Kita Arnsdorf plant für die Auslagerung der Vorschulgruppe in das Gebäude der Mensa die Ausstattung mit neuen Möbeln. Dafür ist ein Zuschuss der Gemeinde notwendig.

Wir wollen uns in diesem Jahr erstmals der Vorbereitung zur Beseitigung von Schrottin mobilien widmen. Dazu können 90 % Förderung über das Landesbrachenprogramm des Freistaates beantragt werden.

Die Teichstraße, die Kleinwolmsdorfer Straße und der Fußweg zwischen Baugebiet West-straße und der Gerhart-Hauptmann-Straße in Arnsdorf werden fertig gestellt.

Für unsere Feuerwehren sind eine Reihe wichtige Ausstattungsgegenstände, wie Be-leuchtungsanlagen für Einsätze, Schlauchboot mit Anhänger oder Tauchpumpe geplant, die vom Landkreis mit 50 % gefördert werden. Es gäbe noch über viele Dinge zu berichten... Allein die Zeit reicht nicht und das Anliegen dieses Empfanges ist auch, dass Sie miteinander ins Gespräch kommen sollen. Ich wünsche diesem Abend einen guten weiteren Verlauf und bitte für die bevorstehenden Auszeichnungen noch um Ihre geschätzte

Um bei Regine Hildebrandt zu bleiben, empfehle ich nach deren Lebensmotto zu handeln: "das Beste aus dem (zu) machen, was man hat"!

Aufmerksamkeit.

Gute Vorsätze: Sparen ist vielen wichtig

FINANZEN CLEVER

AN AKTUELLE ÄNDERUNGEN ANPASSEN

Finanzcheck: Neuerungen beim Kindergeld, mehr Betriebsrente, Gehaltserhöhungen und die aktuelle Zins wicklung beeinflussen 2019 das Sparen. Die DVAG erklärt. wie Anleger die neuen Rahmenbedingungen nutzen und so das Beste aus ihrem Einkommen herausholen können. Zu den wichtigsten Vorsätzen fürs neue Jahr zählt Umfragen den Spitzenreitern "gesünder leben" mehr Zeit für Reisen und Familie" direkt das Thema "Sparen, Altersvorsorge und Finanzplanung". Um letzteres optimal umzusetzen, raten die Experten der Deutschen Vermögensberatung AG (DVAG) zu einem umfassenden Finanzcheck. Denn: Nur wer seine Finanzen an neue Rahmenbedingungen anpasst, kann das Beste für sich herausholen und somit auch mehr ansparen. Zuerst ist also zu prüfen, ob sich das Einkommen oder feste Ausgaben verändern werden und wie sich gesetzliche Neuregelungen auf den eigenen Geldbeutel auswirken.

1. Gehaltserhöhung

Steht eine Gehaltserhöhung an, bietet sich eine ideale Gelegenheit, um jetzt etwas mehr auf die hohe Kante zu legen. Dabei ist es ratsam, zunächst staatliche Förderungen wie Riester-Rente, Arbeitnehmer-Sparzulage, Wohnungsbauprämie oder Baukindergeld in Betracht zu ziehen. Wer sicher gehen will, hier nichts zu verpassen, fragt am besten einen Fachmann. Generell bieten sich auch Sparpläne an: "Ein solches monatliches Investment kommt vielen gelegen, denn sie sind bereits ab 25 Euro im Monat machbar. Außerdem entfällt bei Sparplänen auf Fonds auch die nervenaufreibende Entscheidung über den optimalen Kaufzeitpunkt. Ein Dauerauftrag genügt", sagen die Vermögensberater der DVAG.

2. Zinsentwicklung

Auch wer bereits eine regelmäßige Geldanlage bespart, sollte sich immer mal wieder grundlegend fragen, ob das Investment noch in die prognostizierte "Finanz-Wetterlage" passt. Bleibt es beispielsweise weiterhin sehr stürmisch auf dem Finanzmarkt, kann eine Anpassung in konservativere Anlagen sinnvoll sein. Hier sollte jedoch zusammen mit einem Finanzprofi abgewägt werden, welche Chancen und Risiken wirklich zu einem passen, statt einem spontanen Bauchgefühl nachzugehen. Voraussichtlich gilt aber auch in diesem Jahr: Geld, das auf dem Girokonto geparkt wird, verliert durch die Inflation bei nahezu null Zinsen de facto an Wert.

3. Kindergeld

Eltern sollen künftig mehr entlastet werden: Neben steigenden Steuerfreibeträgen erhalten Familien ab Juli 2019 zehn Euro mehr Kindergeld pro Kind. Statt wie bislang 194 Euro für das erste und zweite Kind zahlt der Staat also künftig 204 Euro. Das heißt, selbst mit nur einem Kind haben Familien künftig 120 Euro mehr im Jahr zur



Verfügung - ein guter Anlass, um vielleicht sogar neue Sparziele in Angriff zu nehmen, etwa um für die Ausbildung der Sprösslinge vorzusorgen.

Altersvorsorge ist ein wichtiger Bestandteil eines guten Lebens im Ruhestand. Darum hat die Bundesregierung das Betriebsrentenstärkungsgesetz geschaffen. Das Gesetz sorgt dafür, dass mehr Geld in die betriebliche Altersversorgung gesteckt werden kann, ohne dass Steuern oder Sozialabgaben in der Ansparphase fällig werden. Wer bereits Teile seines Gehalts in eine betriebliche Altersversorgung umwandelt, hilft seinem Arbeitgeber dabei, Sozialbeiträge zu sparen. Dafür muss der Arbeitgeber seinem Mitarbeiter nun laut Gesetz einen Zuschuss zahlen. Zeit für einen Check mit dem Berater, um vollumfänglich von der Förderung zu profitieren.

Pressemitteilung DVAG; Foto: Masterfile RF/DVAG



Nächste Termine (keine Anmeldung nötig)

11. Februar, 13.00 Uhr Psychische Erkrankun

11. März, 13.00 Uhr Erschöpfung (Fatigue) und Krebs: Was muss ich beach

U Helios

Schule erfolgt, sodass eine

ständige Dreizügigkeit ge-

währleistet ist. Grundlage

für die Kapazitätenfeststel-

lung ist nicht die Zahl der

abgehenden Klassen son-

dern das Raumangebot.

Doch wie sich dieses be-

rechnet, darum macht der

Fachmann ein großes Ge-

heimnis. Der Langebrücker

Ortschaftsrat fordert hier

eine Aufklärung und eine

Das Schulverwaltungsamt

hofft, dass einzelne Lange-

brücker eher nach Radeberg

gehen. Prekär: Diese Lan

Vorlage der Zahlen.

www.helios-gesundheit.de/schwedenstein

Langebrücker Nachrichten



Elternvertreter kritisieren

Betrachtung der Schülerzahlen Vertreter des Schulverwaltungsamtes sprach im Ortschaftsrat / Fragen bleiben

VON SYLVIA GEBAUER

Die Situation ist verfahren: Nach wie vor fühlen sich die Elternvertreter im Dresdner Norden seitens des Schulverwaltungsamtes nicht gänzlich ernst genomnen. Sie haben einen deutlich höheren Bedarf an Oberschulplätzen ausgemacht und sogar eine Petition gestartet. Laut Information der "Langebrücker Nachrichten" sind über 1.500 Unterschriften zusammengekommen. Michael Fücker, Abteilungsleiter au/Schulentwicklung im Schulverwaltungsamt, war jüngst im Langebrücker Ortschaftsrat zu Gast und sprach zu den Themen ... Vorstellung der Entwicklung der 151. Oberschule in Dresden" und "Schulentwicklung im Dresdener Norden". Kritik gibt es seitens der Eltern.

Fakt ist, die Stadt Dresden plant im Bereich der Köne Zweifeldschulsporthalle nahme wird nach derzeitigem Stand frühestens im Heißt, Hilfe in der jetzigen Situation wird es demnach

nicht geben. Anhand von Fallbeispielen aus der Vergangenheit war sich Michael Fücker sicher, dass für jeden Schüler Langebrücks, der 2019/2020 beziehungsweise 2020/2021 einen Oberschulplatz benötigt, ein solcher in der 82. Oberschule in Klotzsche oder an der Weixdorfer Oberschule vorhanden sein wird. Aufgeschreckt durch das Petitionsbegehren der Eltern aus dem Einzugsgebiet, wies Michael Fücker nach, dass eine Kapazität von 168 Schulplätzen ausreiche. Die Eltern hatten im Vorfeld ermittelt, dass von jetzt 355 Schülern 163 einen Oberschulplatz favorisieren. Im Schulnetzplan der Stadt Dresden ist lediglich von 132 Schülern die Rede. Dem nicht genug, er versuchte die Argumente der Eltern zu widerlegen, indem er ihre Zahlen denen aus der Vergangenheit gegenüberstellt.

163 Oberschüler würde eine

Entscheidungsquote von 43

Prozent von allen Viertkläss-

lem im Dresdner Norden

bedeuten. Im aktuellen

Schuljahr liegt die Quote

lediglich bei rund 35 Prozent

für eine Dresdner Oberschule, was dann 123 Fünftklässler bedeutet.

Fakt ist: 55 Viertklässler verlassen in diesem Jahr die Friedrich-Wolf-Grundschule in Langebrück, drei vierte Klassen gibt es hier. Allein in einer davon haben sich bereits 19 Kinder für einen Schulwechsel an die Oberschule ausgesprochen. Weitere werden folgen. Laut Information der Langebrücker Nachrichten sind es in Weixdorf schon so viele künftige Oberschüler, dass zwei Oberschulklassen zusammenkommen - noch kein Langebrücker eingerechnet. Klarheit wird es frühestens im März geben, dann müssen sich die Familien in den

gebrücker tauchen in der Berechnung des Schulverwaltungsamtes erst einmal nicht auf. Erst wieder, wenn der Erstwunsch nicht erfüllt wird. Zwar sind die Dresdner Ortsteile im Schulnetzplan beider Radeberger Oberschulen in puncto Einzugsgebiet mit drin, doch bekanntlich sind Pestalozzi-Oberschule und Ludwig-Richter-Oberschule über füllt. Nicht umsonst soll die Arnsdorfer Oberschule wieder an den Start gehen, um die Situation zu entspannen. Die Schule wurde 2005 wegen zu geringer kann nach dem Willen der Schülerzahlen geschlossen. Schulverwaltung durchbro-

Dieter Uhlmann holt 1. Platz in seiner Altersklasse

In Kürze

Erfolgreich war der Lange brücker Dieter Uhlmann beim traditionellen Winterseniorenschwimmen in Chemnitz. Der für den Klotzscher Schwimmverein startende Sportler belegte in der Kategorie der Altersklasse (AK) der 80-Jährigen männlich (AK 80) über 25 Meter Brust den 1.Platz in 24,96 Sekunden. Ihm gelangen an diesem Tag weitere Erfolge: Über 25 Meter Rücken und über 25 Meter Freistil wurde er jeweils Zweiter. Dazu unseren Glückwunsch.



Dieter Uhlmanns Urkunde Winterseniorenschwimmen

Ortschaft ehrt ehrenamtliches Engagement mit Medaille

In Langebrück ist es eine schöne Tradition geworden, verdiente Einwohner für ihr ehrenamtliches Engagement zu ehren. Bisher gab es für die Preisträger im Rah Jahrsempfangs der Ortschaft ein Präsent und Blumen. Doch die Räte wollen den Geehrten künftig eine Erinnerung mit auf den Weg geben. So beschlossen der Ortschaftsrat in seiner Januarsitzung verdiente Bürger der Ortschaft künftig mit einer Ehrenmedaille zu würdigen. Hierzu wurde ein entsprechender Auftrag ausgelöst. Der diesjährige Empfang ist am 15. März im Bürgerhaus.

Ortsvorsteher zu Gast beim Seniorentreff

Traditionell stellt sich Langebrücks Ortsvorsteher Christian Hartmann zum Jahresbeginn den Fragen der Langebrücker Senioren. Diese Veranstaltung findet am Montag, dem 28. Januar, ab 15 Uhr im Café des Bürgerhauses statt und wird vom Langebrücker Seniorentreff organisiert. Alle interessierten Einwohner sind willkommen.



Die Deutschen Bahn Netz AG hat die Eisenbahnbrücke ins Sanierungsprogramm aufgenommen. FOTO: Gebauer

So erreichen Sie die Langebrücker Nachrichten E-Mail: langebruecker-nachrichten@gmx.de Telefon: (035201) 70326 Verantwortlich: Sylvia Gebauer

nigsbrücker Straße in der Nähe der Stauffenbergallee eine neue Oberschule. Der geplante Neubau erhält dazu und weitere Sport- und Freizeitflächen. Knackpunkt an der Sache, eine InbetriebAugust 2022 erfolgen. chen werden. In Klotzsche wäre ein guter Ausbau der

Schulen anmelden. Das Landesamt für Schule und Bildung hat den Raumbestand beider Oberschulen "schulfachlich" analysiert und kam zu folgendem Ergebnis: In Weixdorf ist die geplante 2.5-zügige Kapazität im Bedarfsfall so, dass eine 16. Klasse aufgenommen werden könnte. Unter 2,5-zügig ist zu verstehen, dass eigentlich aller zwei Jahre Weixdorf drei fünfte Klassen bilden kann. Das Seite 8 25. Januar 2019

Wissenswertes von Henry Lehmann

Der schönste Aussichtspunkt im Schönfelder Hochland

Zwischen Dresdner Heide, Stadtgebiet und Elbe liegt ein Gebiet, welches als Schönfelder Hochland bezeichnet wird. Geologisch ist das eigentliche Hochland ein flachwelliges Gebiet mit häufigen Durchragungen des Untergrundes. Man sieht das in Form von Lesesteinen, aber auch in vielen kleineren Aufschlüssen, wie bei den Weißiger Bergen. Besonders an Wochenenden sind zahlreiche Tagesausflügler im Schönfelder Hochland unterwegs Bei Gönnsdorf gibt es in der Landschaft einen der schönsten Aussichtspunkte im Hochland. Der Ort entstand aus einem früheren Rittersitz. Wenige Meter von der Sternwarte entfernt kreuzt die Wei-Biger Landstraße den Hornweg. Und hier ist der wohl schönste Aussichtspunkt im Schönfelder Hochland. Sogar eine Sitzgelegenheit lädt zum Verweilen ein. Den weiten Blick über das Schönfelder Hochland, die Stadt Dresden bis in die Sächsische Schweiz kann der Besucher genießen.

Doch das Landschaftspanorama hat weitaus mehr zu bieten. Man erkennt noch den Keulenberg (413 m), das Westlausitzer Berg- und Hügelland, die Ausläufer der Oberlausitz, das untere Osterzgebirge und die Oberkante des linken Elbufers vom Dresdner Stadtgebiet. Sogar die Kmehlener Berge hinter Großenhain liegen im Sichtbereich.

Am nördlichen Ausgang von Gönnsdorf wird 1631 eine Bockwindmühle urkundlich erwähnt. Neben der Mühle auf einer Anhöhe von 318 Metern entstand der Friedrich-August-Turm, der eine Höhe von 25 Metern aufwies. Die Plattform bot einen perfekten Rundblick. Allerdings wurde der Turm 1945 durch faschistische Truppen gesprengt.

Vom Hornweg nach Gönnsdorf rein, führt der Gebietswanderweg (Kennzeichnung roter Punkt) "Schmilka-Meißen-Schmilka".

Kleinanzeigen

Haus v. Privat gesucht,

Fa. Manthey@gmx.de Tel. 0173 / 367 73 19 und 0351 / 888 26 88

Baumfällung - Wurzelentfernung – Brennholzverkauf Tel. 0173 / 375 73 11

Vermiete in Arnsdorf 2-Zimmer-Dachgeschosswohnung (2. Etage) ab März. 61,70 m² monatl. 370,00 € warm mit Garage im Grund

stück

Tel. 035200 / 233 47 ab 17 Uhr

2-R-Whg. 53 m² in Großerkmannsd. zu vermieten Tel. 03528 / 41 37 17 Nachnutzer gesucht für Polo Coupé 1992 grün, 60 Tkm, TÜV bei Bedarf, fahrbereit, VB Tel. 03528 / 41 72 37

Verkaufe gebr. Scanner Canon Lipe 20 Flachbett-

scanner für 10 € Tel. 0174 / 216 81 42

Rüstiger Rentner sucht einen kleinen Mini-Job

Chiffre 04/01

Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgege-ben werden. Diesen finden Sie unter www.die-nadeberger.de. Eine weitere Annahmestelle finden Sie auch im Lotto-Shop Richter

auf der Oberstraße in Radeberg

Aus den Kirchgemeinden

Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen des Katholischen Pfarramts

"St. Laurentius"

Freitag, 01.02.2019 17.30 Uhr Rosenkranz, anschließend Hl. Messe, kath. Kirche Radeberg Samstag, 02.02.2019 17.00 Uhr Hl. Messe, ev. Kirche Ottendorf-Okrilla Fest der Darstellung des Herrn Sonntag, 03,02,2019 10.00 Uhr Kindergottesdienst, kath. Kirche Radeberg 4. Sonntag im Jahreskreis Montag, 04.02.2019 16.30 Uhr Kindertreff, kath. Kirche Ottendorf-Okrilla

Dienstag, 05.02.2019 09.00 Uhr Hl. Messe, kath. Kirche Radeberg, anschließend Seniorenvormittag Donnerstag, 07.02.2019 09.00 Uhr Hl. Messe, kath. Kirche Ottendorf-Okrilla Freitag, 09.02.2019 17.30 Uhr Rosenkranz, anschließend Hl. Messe.

kath. Kirche Radeberg Samstag, 09.02.2019 17.00 Uhr

Familiengottesdienst, kath. Kirche Ottendorf-Okrilla Sonntag, 10.02.2019 10.00 Uhr

Hl. Messe, kath. Kirche Radeberg 5. Sonntag im Jahreskreis Dienstag, 12.02.2019 09.00 Uhr

Hl. Messe, kath. Kirche Radeberg Donnerstag, 14.02.2019 09.00 Uhr Hl. Messe kath. Kirche Ottendorf-Okrilla Freitag, 15,02,2019 17,30 Uhr Rosenkranz, anschließend Hl. Messe, kath. Kirche Radeberg Samstag, 16.02,2019 17.00 Uhr Hl. Messe, kath. Kirche Ottendorf-Okrilla Sonntag, 17.02.2019 10.00 Uhr Hl. Messe, kath. Kirche Radeberg 6. Sonntag im Jahreskreis Freitag, 22.02.2019 17.30 Uhr Rosenkranz, anschließend Hl. Messe, kath. Kirche Radeberg

Franziska Knorr, Pfarrsekretärin Pfarrei St. Laurentius

Stadtkirche Radeberg

Sonnabend, 26, Januar 2019, 17,00 Uhr Konzert für Saxophon & Orgel

"Bach, Klezmer und Improvisationen" Saxofon: Ralf Benschu, Potsdam; Orgel: Jens Goldhardt, Gotha

Tipps & Termine

Veranstaltungsangebote für Senioren in Radeberg Begegnungsstätte "Am Markt"

Gedächtnistraini ng: Übungen 14.00 Uhr zum Training der Hirnleistung in stressfreier, lockerer Atmosphäre 13.30 Uhr 29.01. Spielenachmittag Treff zum Brett- und Kartenspielen 14.30 Uhr Geburtstagsfeier mit den Kindern der VS-KITA Radeberger Kinderland

e "Am Heiderand" Musikalischer Frühschoppen 11.00 Uhr mit Barbara Kaiser (Unkosten) 09.30 Uhr Zeichenzirkel Treffen zu Handarbeiten, 14.00 Uhr miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken 17.00 Uhr Seniorentanz 09,30 Uhr Gedächtnistraining Spielenachmittag 14.00 Uhr Gemeindenachmittag 30.01 14.30 Uhr 09 30 Uhr Seniorengymnastik 31.01 17.00 Uhr Der Kluge-Stammtisch 01.02. 08.45 Uhr Seniorentanz

Lock-o-motive

ein Projekt des Stellwerk e.V. Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg sind ein offener Treff für Kinder und Jugendliche, und freuen uns, wenn ihr vorbeischaut! Unser Thema im Januar 2019 – Happy New Year 2019

15.00 - 17.00 Uhr 30.01.

Mädchen- und Kreativtreff -Gemütliche Runde mit Euren Ideen

31.01 14.30 - 17.30 Uhr Holzwerkstatt - Wintermotiv -

eigene Ideen sind gefragt 31.01. 16.00 - 18.00 Uhr

Musikwerkstatt - Spaßige Lieder 16.00 - 18.00 Uhr

Modelleisenbahn - Löten für Anfänger

Das Humboldt-Gymnasium Radeberg

lädt ein zum Tag der offenen Tür Freitag, 01, Februar 2019, 16,00 bis 19,00 Uhr

Das Humboldt-Gymnasium Radeberg öffnet am 01. Februar für alle interessierten Besucher von 16 bis 19 Uhr seine Pforten und bietet ein facettenreiches Programm: Im Hauptgebäude unseres Gymnasiums auf dem Freudenberg stellen Schüler aus den verschiedenen Klassen- und Jahr-gangsstufen Lernergebnisse aus Unterricht und Ganztags-

ngeboten vor, Theater und Musik laden zum Verweilen,

Experimentierangebote zum Mitmachen und ein vielfältiges kulinarisches Angebot zum Stärken ein. Insbesondere bietet der Tag der offenen Tür auch ein umfangreiches Informations- und Beratungsangebot, z. B.

zum Erlernen von Fremdsprachen, zu schulspezifischen Profilinhalten, zu Möglichkeiten der Begabungsförderung, Inklusion oder auch zum Thema Migration (Angebot Deutsch als Zweitsprache). Selbstverständlich stehen Ansprechpartner aus Schüler- und Elternrat sowie dem Humboldtiana Förderverein e.V. bereit

Zukünftige Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 können im Rahmen von Führungen das Nebengebäude an der Kirche als Lemort erkunden. Die Führungen beginnen ebenfalls immer am Hauptgebäude.

Ausführliche Informationen zum Programm am Tag der offenen Tür sind auf unserer Homepage unter https://hgrweb.de veröffentlicht.

Münzsammlerstammtisch in Langebrück

Am 31.01.2019 findet ab 18.30 Uhr der nächste Sammlerstammtisch im Café des Langebrücker Bürgerhauses statt. Thema des Abends: "100 Jahre Versailler Vertrag der Erste Weltkrieg im Spiegel von Medaillen". Der Ver-sailler Vertrag beendete formell den 1. Weltkrieg. Deutschland wurde im "Diktatfrieden" extrem harte ur Bedingungen aufoktroyiert, die ihren Ausdruck im Medaillenschaffen dieser Zeit fanden. Deutschland wurde von den Siegermächten, ebenso wie nach dem 2. Weltkrieg,

die alleinige Kriegsschuld zugesprochen. Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme geschichtsinteressierter Bürger und eine lebhafte Diskussion bezogen auf die damalige und gegenwärtige politische Entwicklung in Deutschland. Rainer Korf

Münzsammlerstammtisch Langebrück

Blutspendetermin in Arnsdorf

Donnerstag, 31. Januar 2019 von 16.00 - 19.00 Uhr in der Arnsdorfer Plattenbauschule, Stolpener Straße 15e, 01477 Amsdorf.

DRK-Ortsverein Arnsdorf

Informationsveranstaltung der Deutschen Verkehrswacht

Die Deutsche Verkehrswacht lädt alle Verkehrsteilnehmer am 29.01.2019, um 18.30 Uhr ins "Sportheim" Radeberg zur nächsten Informationsveranstaltung ein. Thema: Information StVO, Diskussion

Ihre Kreisverkehrswacht

Mehrgenerationenzentrum Radeberg e.V.

Dienstag 29.01., 09.00 Uhr Baby-Kleinkindertreff mit Frühstück Mittwoch 30.01., 09.30 Uhr Frühstück

gemütliches Beisamn ensein -Donnerstag 31.01., 17.00 Uhr Rommé

Skatturnier

Liegauer Kaninchenzüchter laden ein zum Skatturnier am Sonntag, den 03.02.2019 im Sportheim Radeberg, Schillerstraße

Beginn 10.00 Uhr Einlass 09.30 Uhr Gespielt werden 2 x 48 Spiele Startgebühr wird vor Ort erhoben

Anmeldung bei Ralf Weinert unter 01575 / 4462402

Fasching in Lomnitz

Der Lomnitzer Carnevals Club e.V. lädt alle Faschingsverrückten zu seiner 43. Saison unter dem Motto "Das Geld ist knapp, die Kasse leer, drum muss in Lumtz ä Museum her!" ins Volksheim Lomnitz ein. Die Faschingsveranstaltungen finden an folgenden Terminen statt: 16.02.2019 / 19.00 Uhr - Abendveranstaltung 17.02.2019 / 14.00 Uhr - Kinderfasching 02.03.2019 / 19.00 Uhr - Abendveranstaltung 09.03.2019 / 19.00 Uhr - Auskehrball

Karten gibt es unter 035205/54616 bei Bosch Car Service Grünberg, Kantor Pech Straße 10a, 01454 Wachau OT Lomnitz oder im Internet unter www.trude-hau-rein.de.

Tobias Köther Lomnitzer Carnevals Club e.V.

In ehrendem Gedenken

So plötzlich bist du von uns gegangen, zum Abschied blieb uns keine Zeit. Doch es ist schwer, es zu verstehen. dass wir uns niemals wiedersehen.

Lutz Gebauer

* 06.01.1969 † 20.01.2019

In unseren Herzen lebst du weiter, weil du unvergessen bist. Immer wieder fallen leise Tränen. denn du wirst so sehr vermisst. Irgendwann sehen wir uns wieder

Deine liebe Ivette Deine Mutter Margitta sowie alle Angehörigen, Freunde und Bekannten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 01.02.2019, 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Nachdem wir von meinem Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn



Günther Göhlert

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei allen für die erwiesene Anteilnahme recht herzlich bedanken. Unser Dank gilt auch dem Trauerredner Herrn Meyen für die einfühlsamen Worte und dem Bestattungshaus Winkler für die große Unterstützung.

> In stiller Trauer Marga Göhlert Ralf und Sina mit Familier

Radeberg, im Januar 2019

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen der Mitmenschen. (Albert Schweitzer)



In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater. Schwiegervater und Opa

Jochen Dörr

geb. 07.03.1951 gest. 16.01.2019

In lieber Erinnerung: Deine Kinder Heiko mit Diana, Ivonne mit Oliver sowie Enkelkinder Vivian. Lena, Lennart und William

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, den 09.02.2019, 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Arnsdorf statt.



Danksagung

Für die starke Anteilnahme beim Abschiednehmen von meiner Frau, Mutter, Schwiegermutter, Oma

Monika Heller

geb. 24.09.1941 gest. 29.12.2018

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten, dem Pflegedienst Ursula Böhm, dem Bestattungshaus Winkler und Herrn Meyen herzlich bedanken.

> In stiller Trauer Heinz Heller die Kinder Udo und Ilka die ganze Familie

"Der Tod kann uns von dem Menschen trennen, der zu uns gehörte, aber er kann uns nicht das nehmen, was uns mit ihm verbunden hat.



Wir haben Abschied

Rotraud Meyen, geb. Weiße 06.02.1930 - 11.01.2019

Habe vielen Dank für alles! In unseren Herzen wirst Du in dankbarer Erinnerung lebendig bleiben.

Dein Sohn Michael mit Sigrun Deine Enkelkinder Markus und Cora im Namen aller Angehörigen



Kai Hänchen Radeberger Straße 9 01454 Wachau OT Feldschlösschan

 Kleinbus bis 8 Personen - Schülerbeförderung - Flughafentransfer Seniorenfahrdienst (Einkauf, Bank, Apotheke u. a.)
 Krankentransporte aller Kassen (Bestrahlung, Reha, Dialyse, Kur u.a)

03528 / 44 73 62 • 0170 / 46 49 798

S&D Träber Service & Dienstleistung Beräumungen · Transporte · Hausmeisterdienste





Tag und Nacht © 03528/44 20 21 Pulsnitzer Straße 65a · 01454 Radeberg



Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen Bestattungsregelung zu Lebzeiten Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt